Landratsamt Dachau
Sachgebiet 13
Schulwesen

Schulentwicklungsplanung Landkreis Dachau

Fortschreibung Schuljahr 2024/25

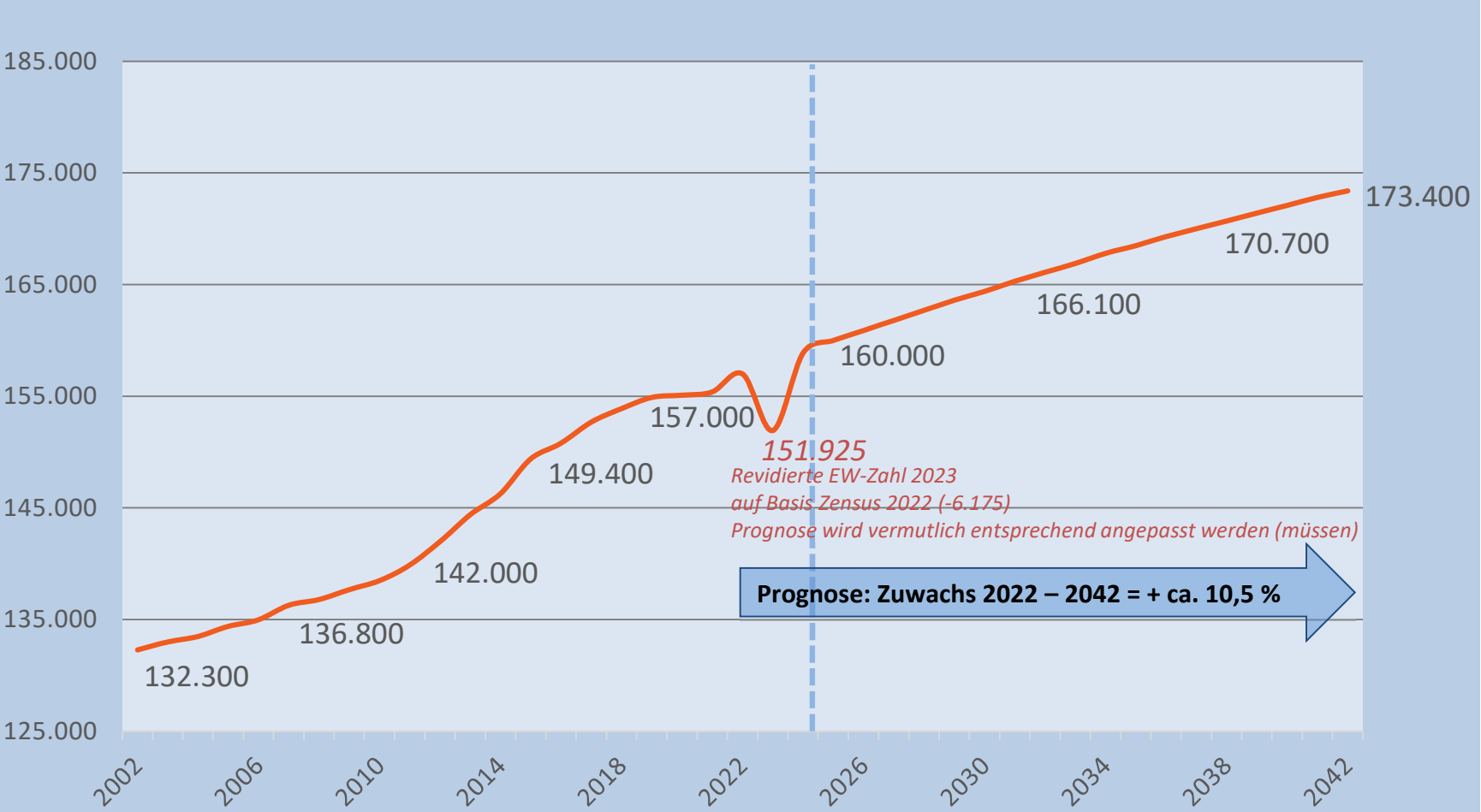
Schul- und Kreisausschuss

14. März 2025

Inhaltsverzeichnis

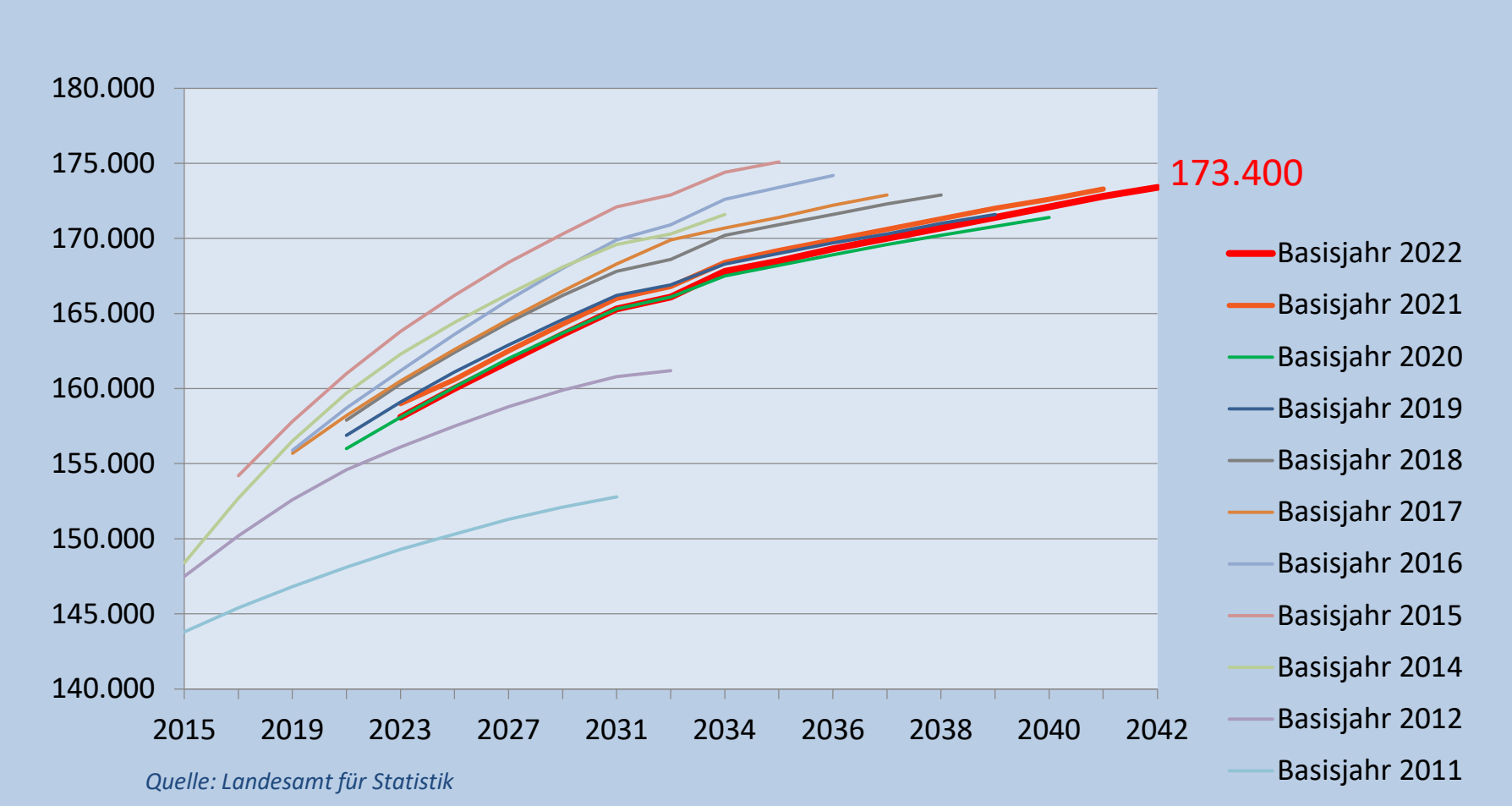
Schüler- und Bevölkerungsentwicklung	Folien 3 – 11
Realschulen	Folien 12 – 22
Gymnasien	Folien 23 – 35
Förderschulen	Folien 36 – 38
Ganztagsangebote	Folie 39
Berufliche Schulen (BSD, BFSK, FAKS)	Folien 40 – 44
Fachoberschulen	Folien 45 – 47
Digitalisierung	Folien 48 – 49
Medienzentrum	Folie 50
Schulentwicklung/ Schulbauprojekte	Folien 51 – 52

Bevölkerungsentwicklung insgesamt Landkreis Dachau

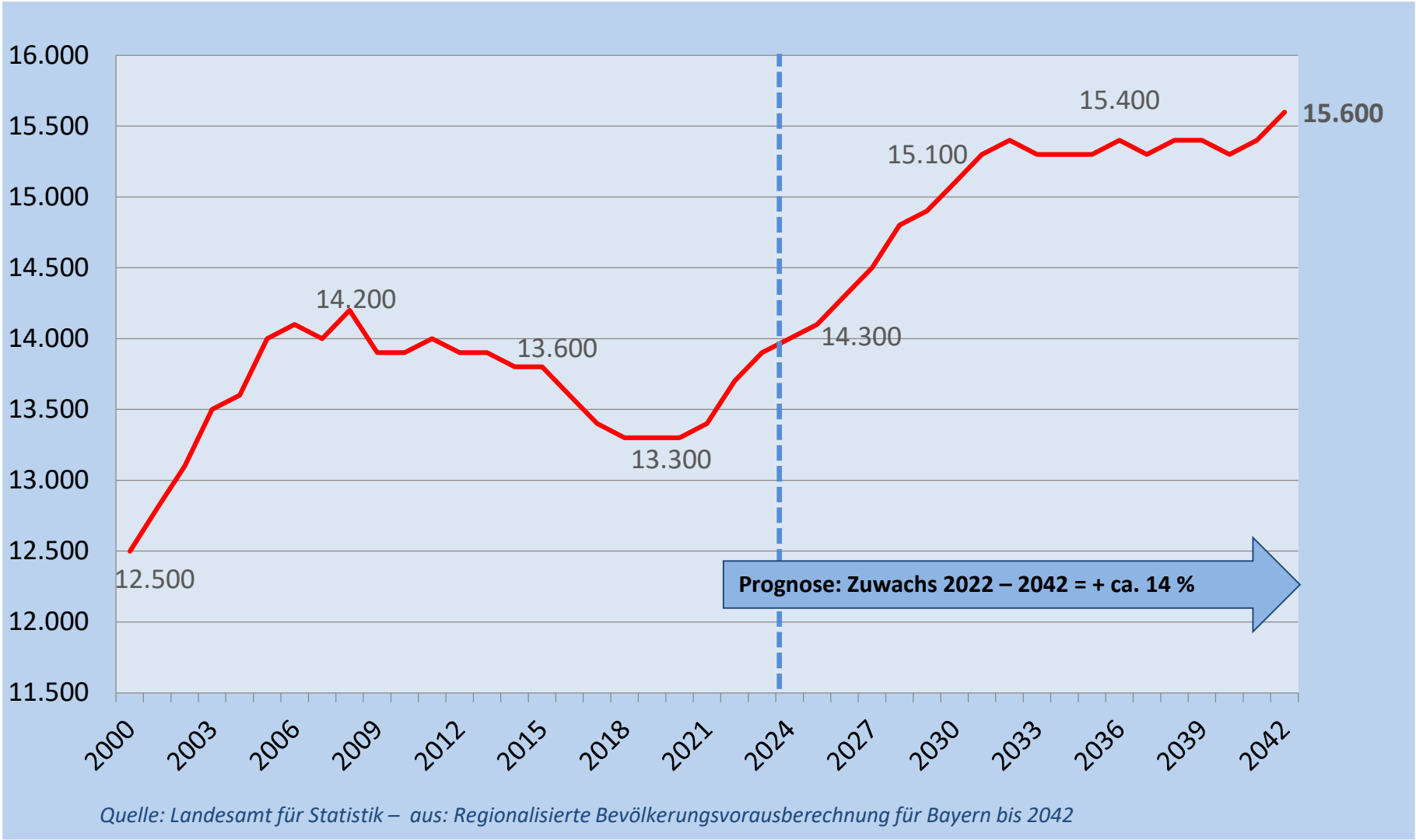


Quelle: LRA SG. 12 Kommunale Angelegenheiten / Landesamt für Statistik – aus: Regionalisierte Bevölkerungsvorausberechnung für Bayern bis 2042

Bevölkerungsvorausberechnung im Vergleich

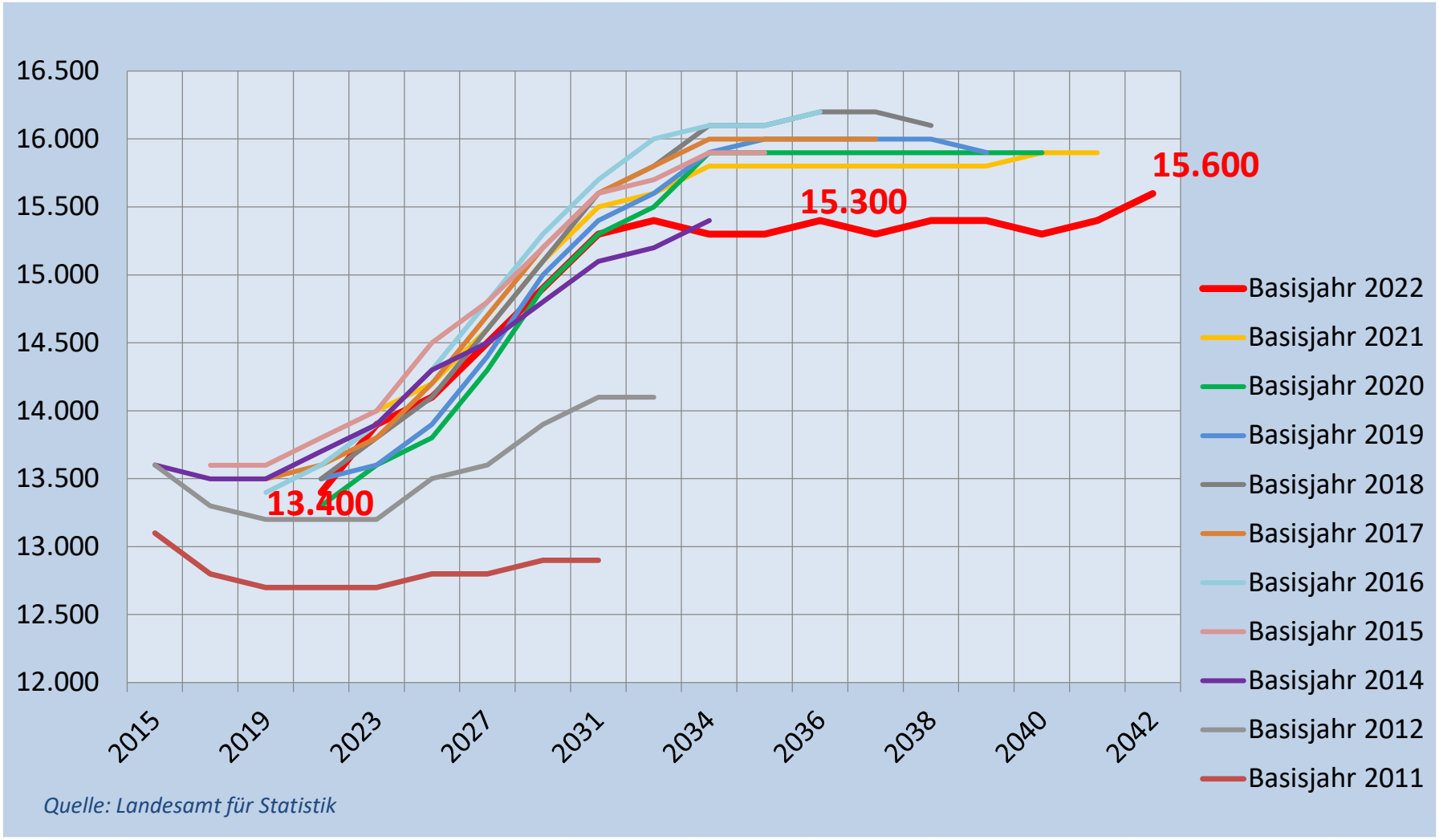


Bevölkerungsentwicklung Zehn- bis unter 19-Jährige



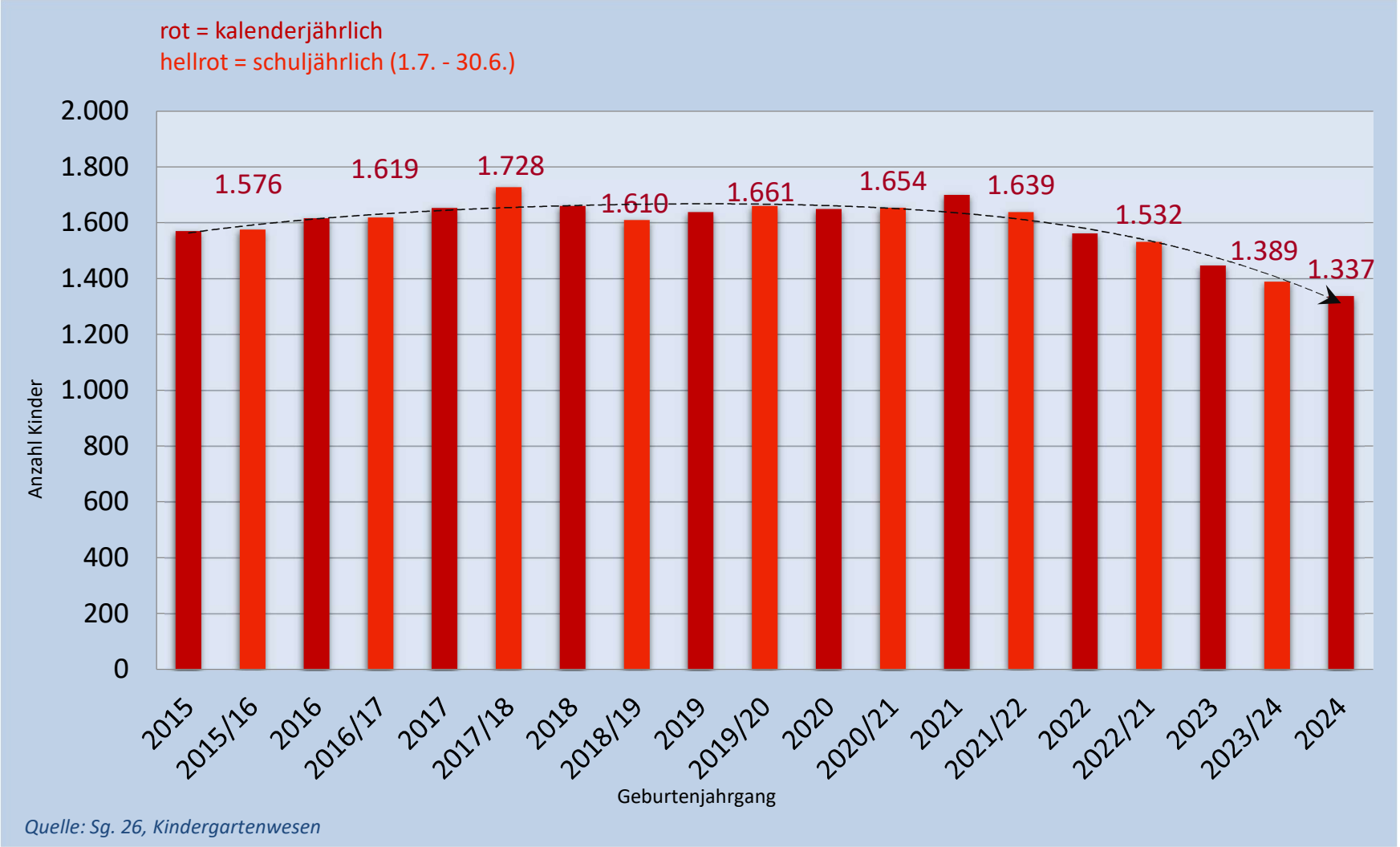
Quelle: Landesamt für Statistik – aus: Regionalisierte Bevölkerungsvorausberechnung für Bayern bis 2042

Bevölkerungsentwicklung Zehn- bis unter 19-Jährige im Vergleich



Quelle: Landesamt für Statistik

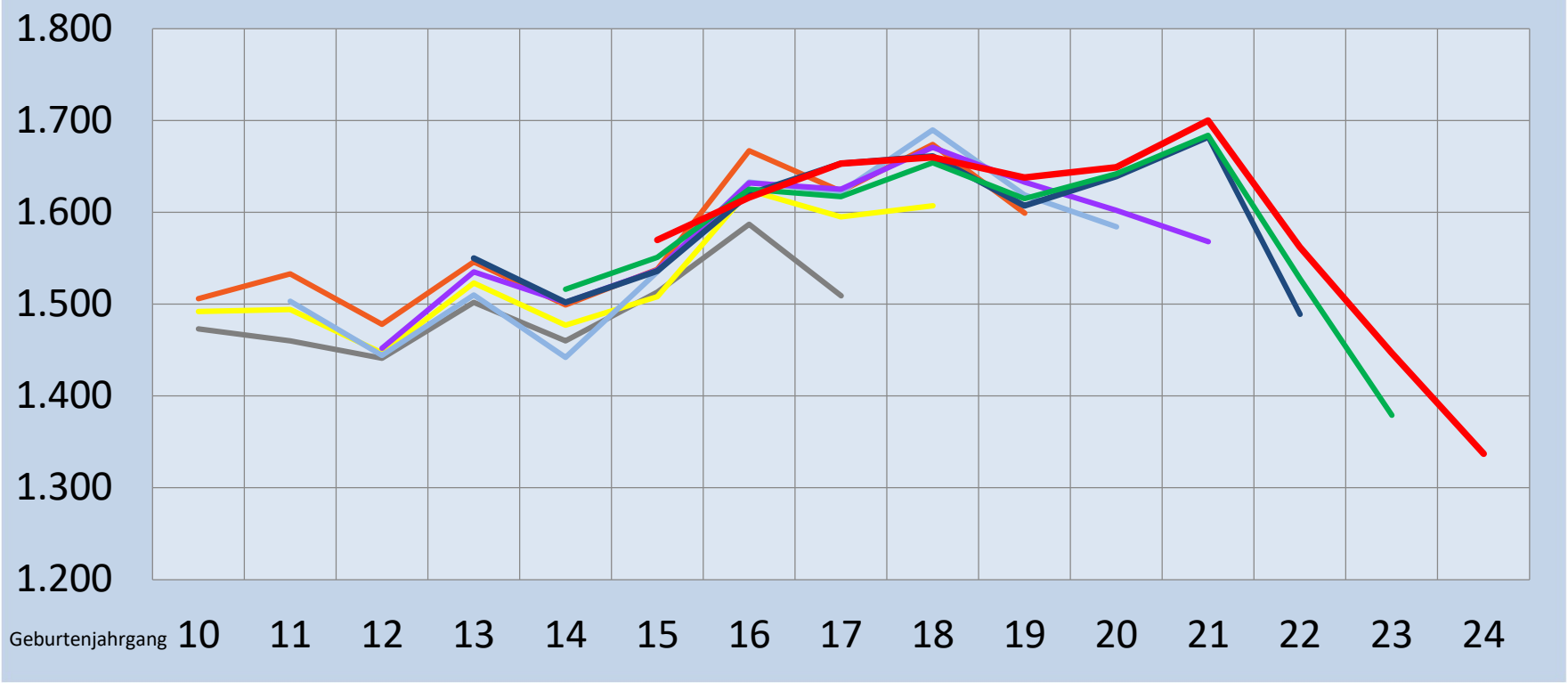
Gemeldete Kinder im Landkreis Dachau zum 31.12.2024



Quelle: Sg. 26, Kindergartenwesen

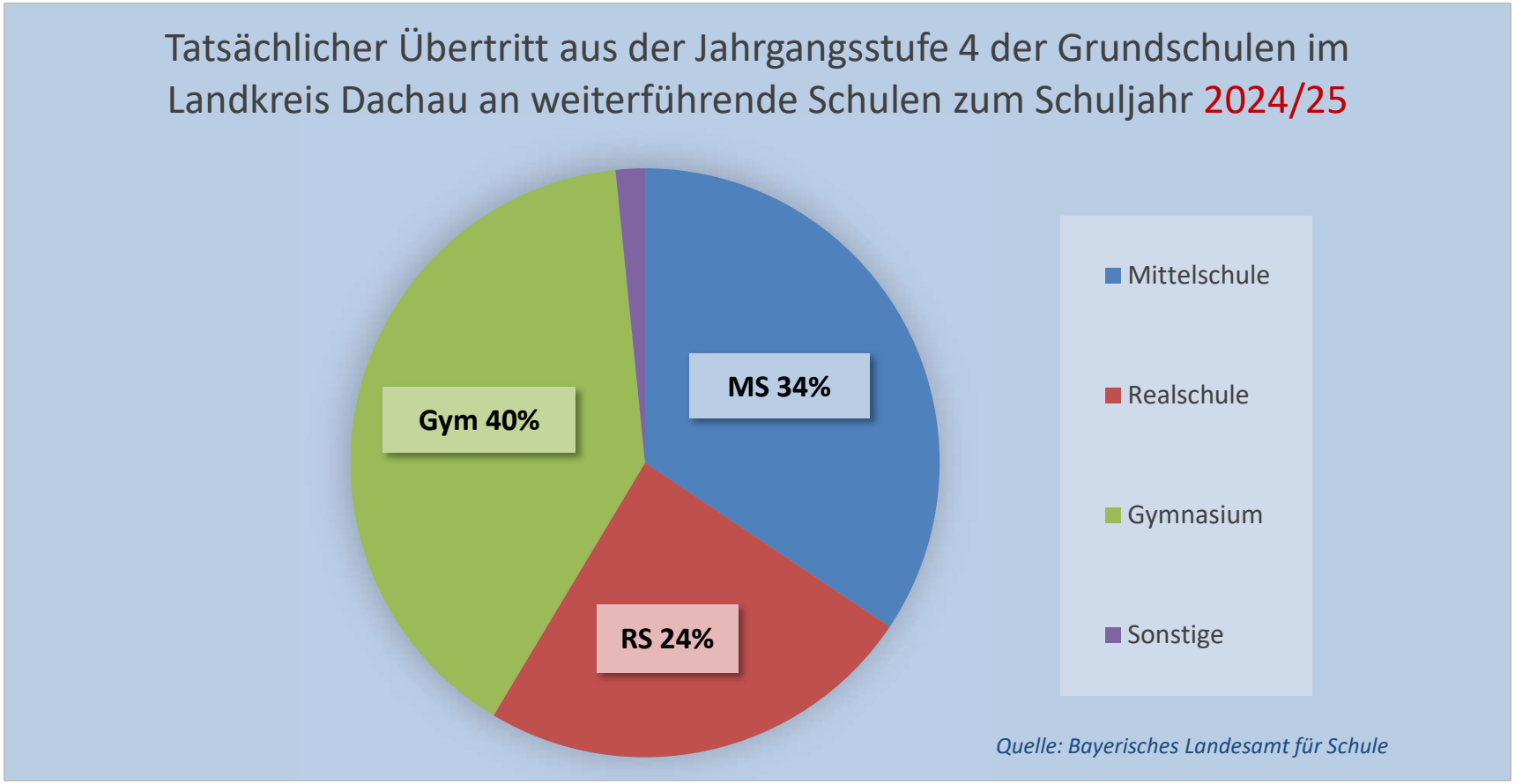
Gemeldete Kinder im Landkreis Dachau im Vergleich

Gemeldete Kinder zum 31.12.2024 der Geburtenjahrgänge 2015 – 2024 (rot)
im Vergleich mit Vorjahresmeldungen
2023 (grün), 2022 (dunkelblau), 2021 (lila), 2020 (hellblau), 2019 (orange), 2018 (gelb), 2017 (grau)



Quelle: Sg. 23, Kindergartenwesen

Übertritte im Landkreis Dachau



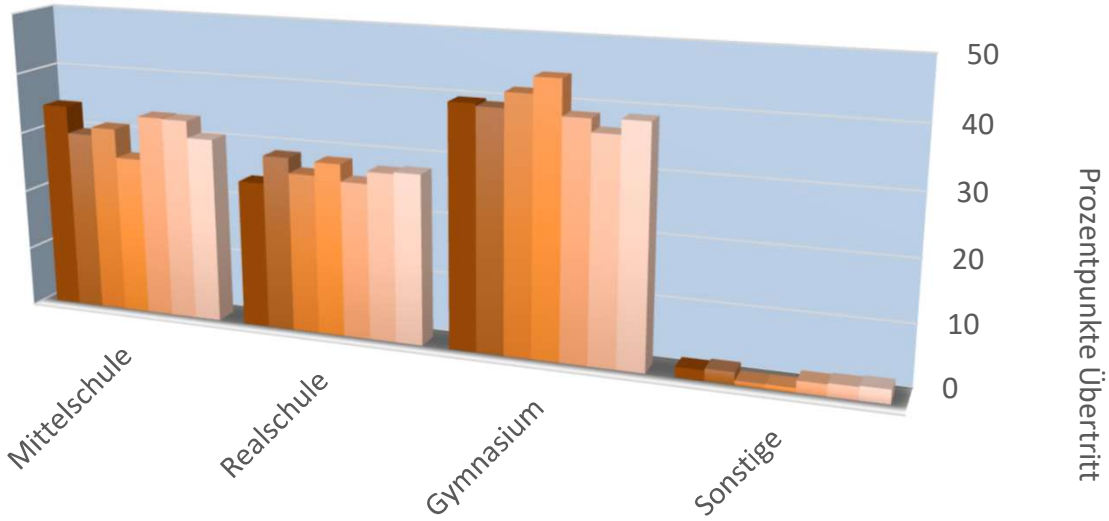
Übertrittsverhalten Landkreis Dachau im Vergleich

	Gymnasium (%)	Realschule (%)	Mittelschule (%)
2024/25	39,8	24,2	34,3
2023/24	39,4	28,8	29,8
2022/23	41,9	26,3	31,1
2021/22	44,5	28,5	26,3
2020/21	38,8	25,7	33,6
2019/20	36,7	27,7	33,5

Erläuterungen des Bayerischen Landesamtes für Schule zu den o.g. Daten:

- Datenquelle: Amtliche Schuldaten des Bayerischen Landesamtes für Statistik
- Tatsächlich realisierte Übertritte an Mittelschulen, Realschulen und Gymnasien
- Differenz zu 100 Prozent durch Übertritte an sonstige Schularten und Wiederholung der Jahrgangsstufe 4
- Wanderungen können (regional) zur Über- bzw. Unterschätzung führen, da z. B. Grundschüler, welche die Jahrgangsstufe 5 in einem anderen Landkreis besuchen, in Dachau nicht mehr als Übertritte erfasst werden.

Übertrittsverhalten

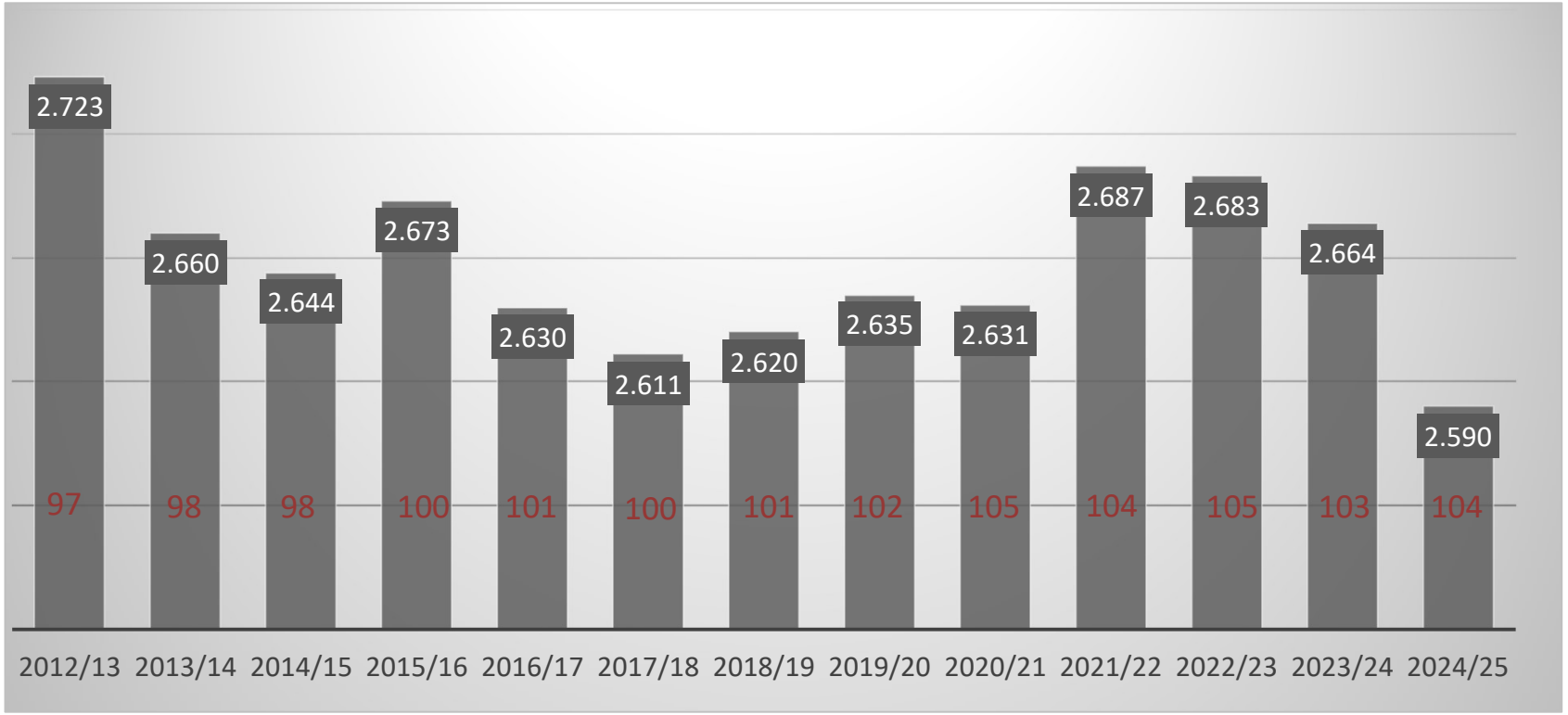


	Mittelschule	Realschule	Gymnasium	Sonstige
24/25	34,3	24,2	39,8	1,7
23/24	29,8	28,8	39,4	2
22/23	31,1	26,3	41,9	0,7
21/22	26,3	28,5	44,5	0,7
20/21	33,6	25,7	38,8	1,9
19/20	33,5	27,7	36,7	2,1
18/19	30,7	28	39	2,3

Schüler- und Klassenzahlen an den Realschulen

Schuljahr **2024/25**	**RS Dachau**	**RS Odelzhausen**	**RS Indersdorf**	**RS Weichs**	**Insgesamt**
Schüler (Vorjahr)	**864** (885)	**369** (369)	**749** (780)	**608** (630)	**2.590** (2.664)
Klassen insgesamt (Vorjahr)	**35** (34)	**15** (15)	**29** (29)	**25** (25)	**104** (103)
Eingangs-schüler (Vorjahr)	**158** (155)	**53** (69)	**107** (133)	**76** (117)	**394** (474)
Eingangs-klassen (Vorjahr)	**5** (5)	**2** (3)	**4** (5)	**3** (4)	**14** (17)

Schüler- und Klassenentwicklung Realschulen



Quellen: Schülerzahlen = Meldung durch die Schulen; Ein- Auspendler = isb, kis (Kreisinformationssystem)

Ein- und Auspendler Realschulen

Einpendler (Gastschüler von außerhalb des Landkreises)
Einpendler 2016/17 = 137 = ca. **5 %** von 2.630 SuS an den LK-Realschulen
Einpendler 2017/18 = 151 = ca. **6 %** von 2.611 SuS an den LK-Realschulen
Einpendler 2018/19 = 169 = ca. **7 %** von 2.620 SuS an den LK-Realschulen
Einpendler 2019/20 = 159 = ca. **6 %** von 2.635 SuS an den LK-Realschulen
Einpendler 2020/21 = 150 = ca. **6 %** von 2.631 SuS an den LK-Realschulen
Einpendler 2021/22 = 183 = ca. **7 %** von 2.687 SuS an den LK-Realschulen
Einpendler 2022/23 = 194 = ca. **7 %** von 2.683 SuS an den LK-Realschulen
Einpendler 2023/24 = 193 = ca. **7 %** von 2.664 SuS an den LK-Realschulen
Einpendler 2024/25 = 202 = ca. **8 %** von 2.590 SuS an den LK-Realschulen

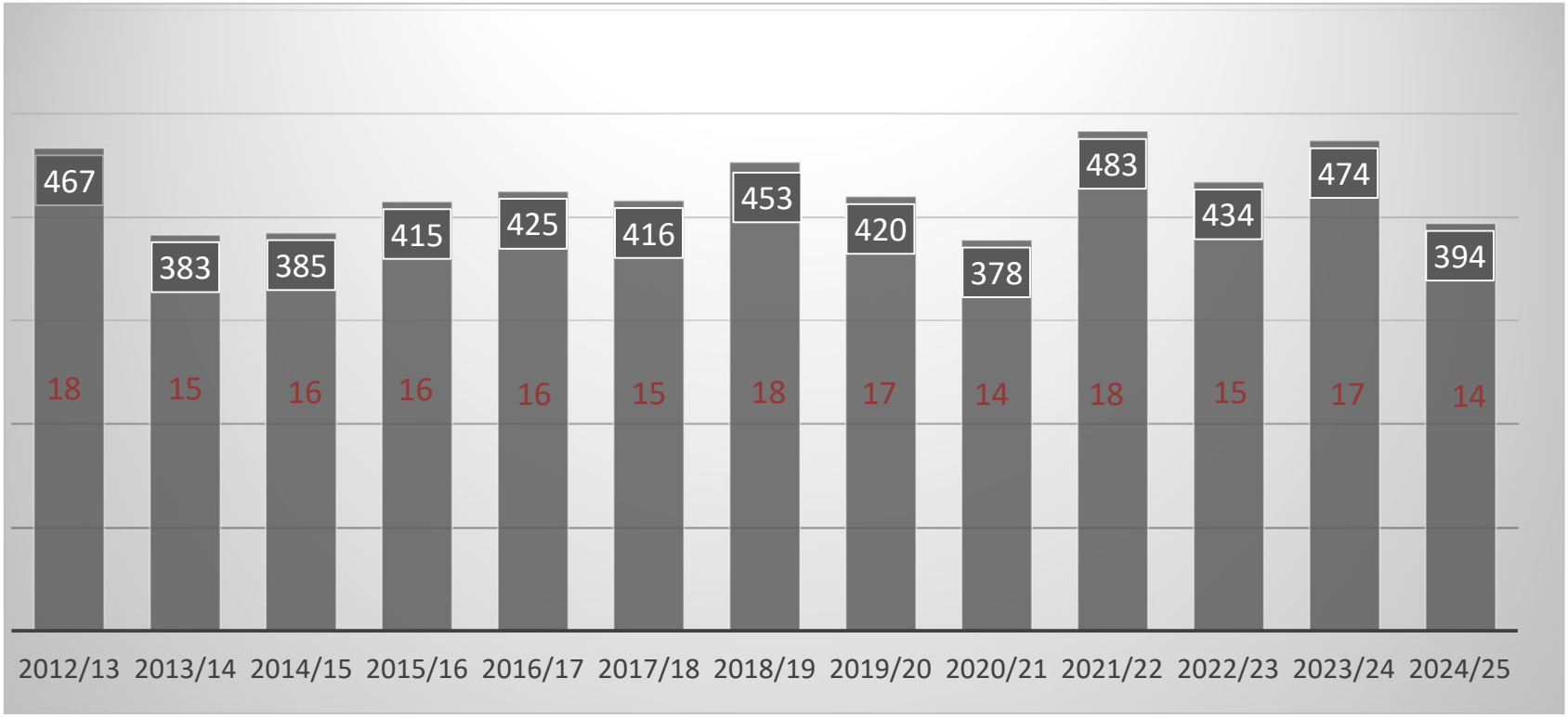
Fazit: Zunahme der Einpendler in den letzten Jahren!

Auspendler (Gastschüler, die den Landkreis für den Schulbesuch verlassen)
Auspendler 2016/17 = 280 = ca. **10 %** von 2.773 Landkreisrealschülern
Auspendler 2017/18 = 257 = ca. **9 %** von 2.717 Landkreisrealschülern
Auspendler 2018/19 = 247 = ca. **9 %** von 2.698 Landkreisrealschülern
Auspendler 2019/20 = 220 = ca. **8 %** von 2.696 Landkreisrealschülern
Auspendler 2020/21 = 219 = ca. **8 %** von 2.681 Landkreisrealschülern
Auspendler 2021/22 = 200 = ca. **7 %** von 2.704 Landkreisrealschülern
Auspendler 2022/23 = 178 = ca. **7 %** von 2.667 Landkreisrealschülern
Auspendler 2023/24 = 200 = ca. **7 %** von 2.685 Landkreisrealschülern
Auspendler 2024/25 = 188 = ca. **7 %** von 2.576 Landkreisrealschülern

Fazit: Abnahme der Auspendler in den letzten Jahren!

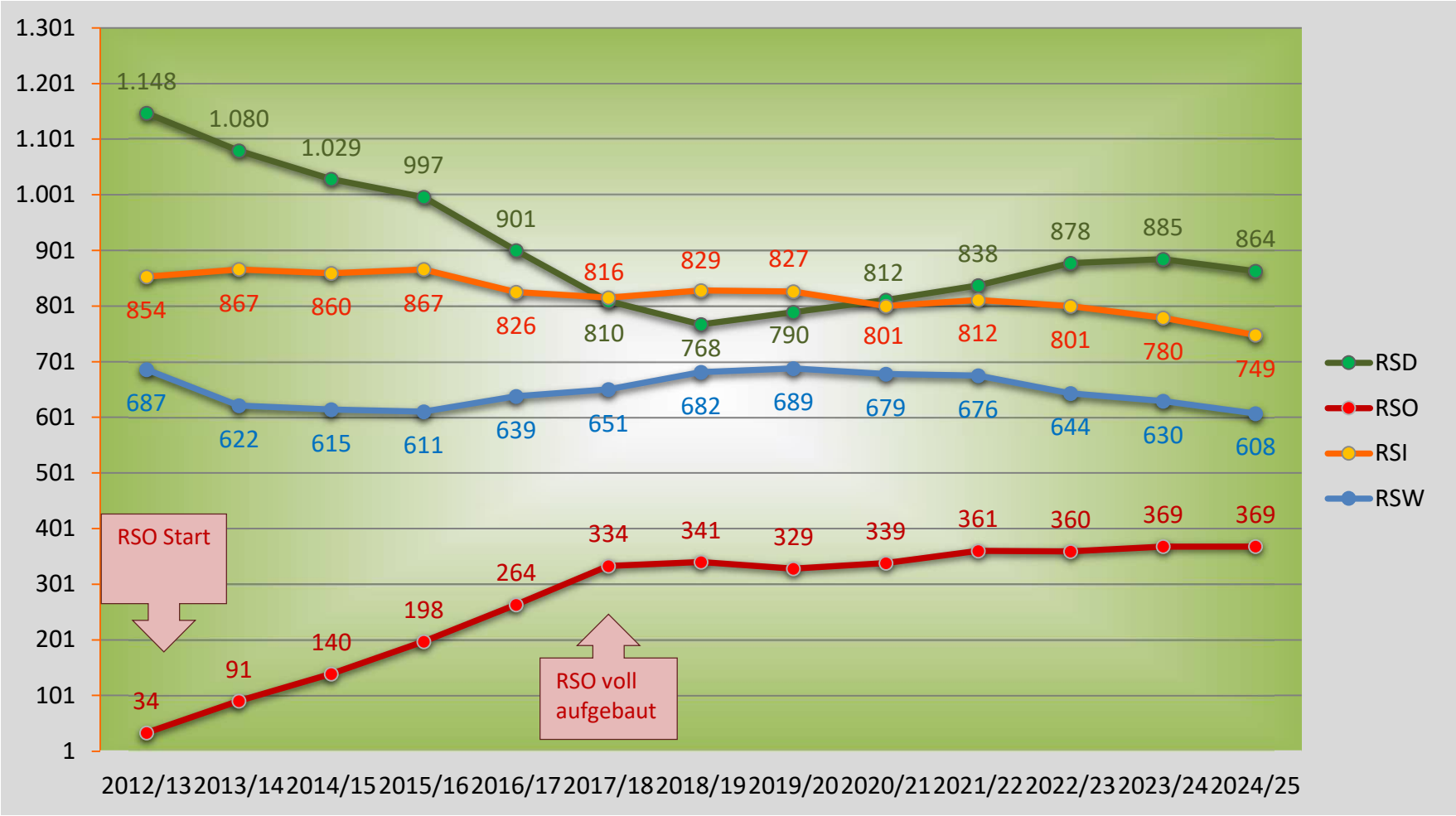
Quellen: Landesamt für Schule, isb, kis (Kreisinformationssystem)

Eingangsklassen
Schüler- und Klassenzahlen an den Realschulen



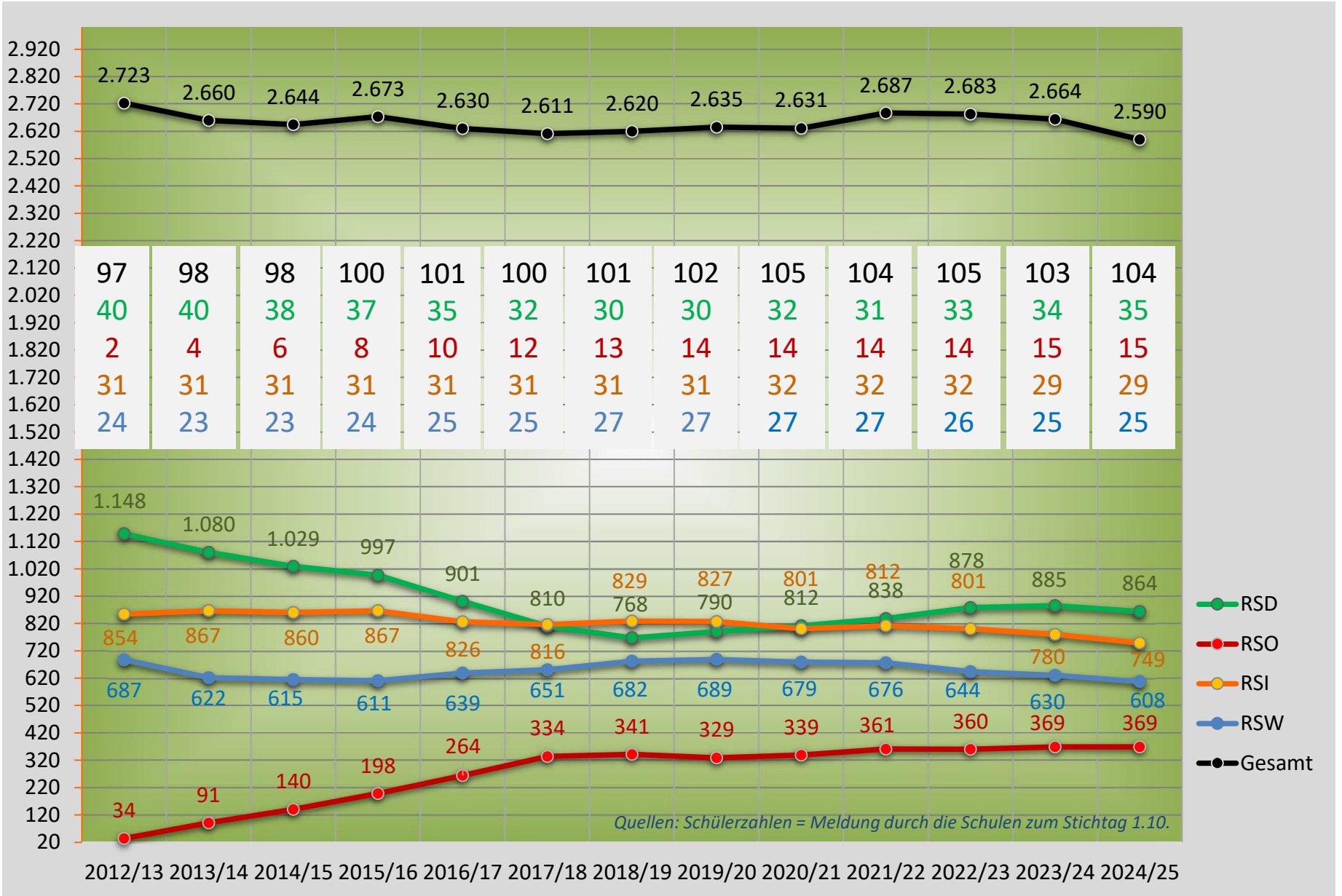
Quellen: Schülerzahlen = Meldung durch die Schulen zum Stichtag 1.10.

Schülerentwicklung an den Realschulen



Quellen: Schülerzahlen = Meldung durch die Schulen zum Stichtag 1.10.

Schülerentwicklung Realschulen mit Klassenanzahl



Entwicklung bei den Realschulen

- Gesamtschülerzahl weiter gesunken (-74, Vorjahr -19)
  - RSD (-21), RSI (-31), RSW (-22),
  - Schülerzahl RSO konstant
- Eingangsschüler nach Anstieg im letzten Jahr wieder deutlich gesunken (-80, Vorjahr +40)
  - RSO (-16), RSI (-26), RSW (-41)
  - RSD konstant

- Eingangsklassen ebenfalls gesunken (-3, Vorjahr +2)
- Gesamtklassenzahl um eine gestiegen (+1, Vorjahr -2)

- Ausbau RS-Kapazitäten
  - abhängig von Entwicklung Schülerzahlen und Finanzlage
  - langfristig weiterer RS-Standort ggf. in Hebertshausen denkbar
  - Machbarkeitsstudie in 2024 zur Zusammenlegung MS-Standorte Hebertshausen, Haimhausen, Fahrenzhausen unter Einbindung einer 5. Landkreis-RS
  - Grundsätzlich sinnvoll und machbar, allerdings tatsächliche Realisierung eher langfristig (ggf. als zweiter Bauabschnitt) wegen dringlicherer Schulprojekte (siehe Prio-Liste+Finanzlage) und noch fehlendem zwingenden Bedarf möglich.

RSD
Staatliche Realschule Dachau

- 38 Klassenzimmer stehen für Realschulzwecke in zwei Schulgebäuden zur Verfügung
- Klassenanzahl im SJ 24/25 = 35
- grundsätzlich also ausreichend Kapazitäten vorhanden
- Klassenraum- statt Fachraumprinzip findet Anwendung - in der Vergangenheit bei großer Schülerzahl Umstellung auf sogenannte Wanderklassen, um Raumbedarf zu decken
- offenes Ganztagsangebot = drei Gruppen (Vorjahr 4)

RSO

Staatliche Realschule Odelzhausen

- insgesamt 15 Klassen wie im vergangenen Jahr (bei 15 verfügbaren Klassenzimmern)
- Rechtzeitige Zusammenlegung von zwei Gruppenräumen (geringe Nutzung) im SJ 23/24, um zusätzlichen Klassenraum zu generieren (ursprünglich 14 Klassenzimmer beim Neubau errichtet)
- 2 Eingangsklassen (-1)

- Offenes Ganztagsangebot:
  - Kooperation RSO – MSO, Kooperationspartner = ZV GSMSO
  - In der Regel 1 Realschulgruppe sowie 1 Mittelschulgruppe in gemeinsamer personeller und räumlicher Betreuung und Organisation

- Erweiterungsbedarf Sporthalle:
  - Kooperation mit Gemeinde Odelzhausen (siehe auch Beschluss SA-KA 7.7.2023 und KT 21.07.2023) - Vertragsunterzeichnung im August 2023
  - LK-Zuschuss an Gemeinde für Sporthallenneubau –> Nutzung der Halle für schulische Zwecke
  - Entwurfsplanung steht
  - Bebauungsplanverfahren kurz vor Abschluss
  - Schulaufsichtliche Genehmigung erteilt (15.01.2025)
  - Förderverfahren durch LKD eingeleitet (Mitte Januar 2025)
  - Baubeginn Frühjahr/Sommer 2025 geplant
  - Siehe wegen Vertragsänderung eigenen TOP

RSI

Erzbischöfliche Realschule Markt Indersdorf

- Neubau 3. Übungseinheit Sporthalle in Verbindung mit Instandsetzung bestehender Doppelturnhalle
  - derzeit Entwurfsplanung, voraussichtlicher Abschluss der Maßnahme bzw. Inbetriebnahme SJ 2027/28 bzw. Januar 2028; Ergebnis Schulbaukommission EOM zur generellen Projektfreigabe am 20.02.2025 wird nachgereicht
  - finanzielle Beteiligung des Landkreises entsprechend Beschluss SA-KA vom 02.07.2021 (und vorbehaltlich haushaltsrechtlicher Ermächtigung HH 2025) zugesichert

- Weiterführende Instandsetzungsmaßnahmen im kreiseigenen Neu- bzw. Erweiterungsbau (von 1990-1992)
  - seitens EOM wegen Maßnahmenpriorisierung weiterhin zurückgestellt
  - finanzielle Beteiligung des LKD entsprechend Beschluss SA-KA vom 02.07.2021 aber zugesichert (aktuell keine Mittel in FPL vorgesehen)

- Kostenbeteiligung des LK am jährlichen Betriebskostendefizit
  - derzeit Spitzabrechnung Wirtschaftsjahre 2022 bis 2024

- Schülerzahlen
  - Insgesamt (weiterer) Rückgang der Schülerzahlen (-31, Vorjahre -21, -11)

- Weiterhin Angebot der offenen Ganztagsschule
  - Jahrgangsstufen 5-10 mit 2 Gruppen

RSW

Erzbischöfliche Realschule Weichs

- Priorisierung Baumaßnahmen in Abstimmung LKD-EOM
  - weiterer Sanierungsmaßnahmen wie Fassade, Fenster, Dach, Verwaltungstrakt
  - Möglichkeiten zur baulichen Erweiterung zugunsten offener und gebundener Ganztagsschule, Küche mit Speiseräumen, Dienstappartements
  - finanzielle Beteiligung des Landkreises entsprechend Beschluss SA-KA vom 03.06.2022 zugesichert
  - Aber: Prüfung staatlicher Fördermöglichkeiten seitens der ROB ausgesetzt bis staatliche Förderung Altbausanierung final abgerechnet
  - EOM wegen (Un-)Tätigkeit ROB von Seiten LRA schriftlich angemahnt am 28.01.2025
  - deshalb Beginn zur Umsetzung weiterer Planungsschritte derzeit nicht absehbar

- Kostenbeteiligung des LK am jährlichen Betriebskostendefizit
  - derzeit Spitzabrechnung Wirtschaftsjahre 2022 bis 2024

- Schülerzahlen
  - Insgesamt (weiterer) Rückgang der Schülerzahlen (-22, Vorjahre -14, -32)

- offene Ganztagsschule
  - Jahrgangsstufen 5-10 mit aktuell 3 Gruppen (-1)

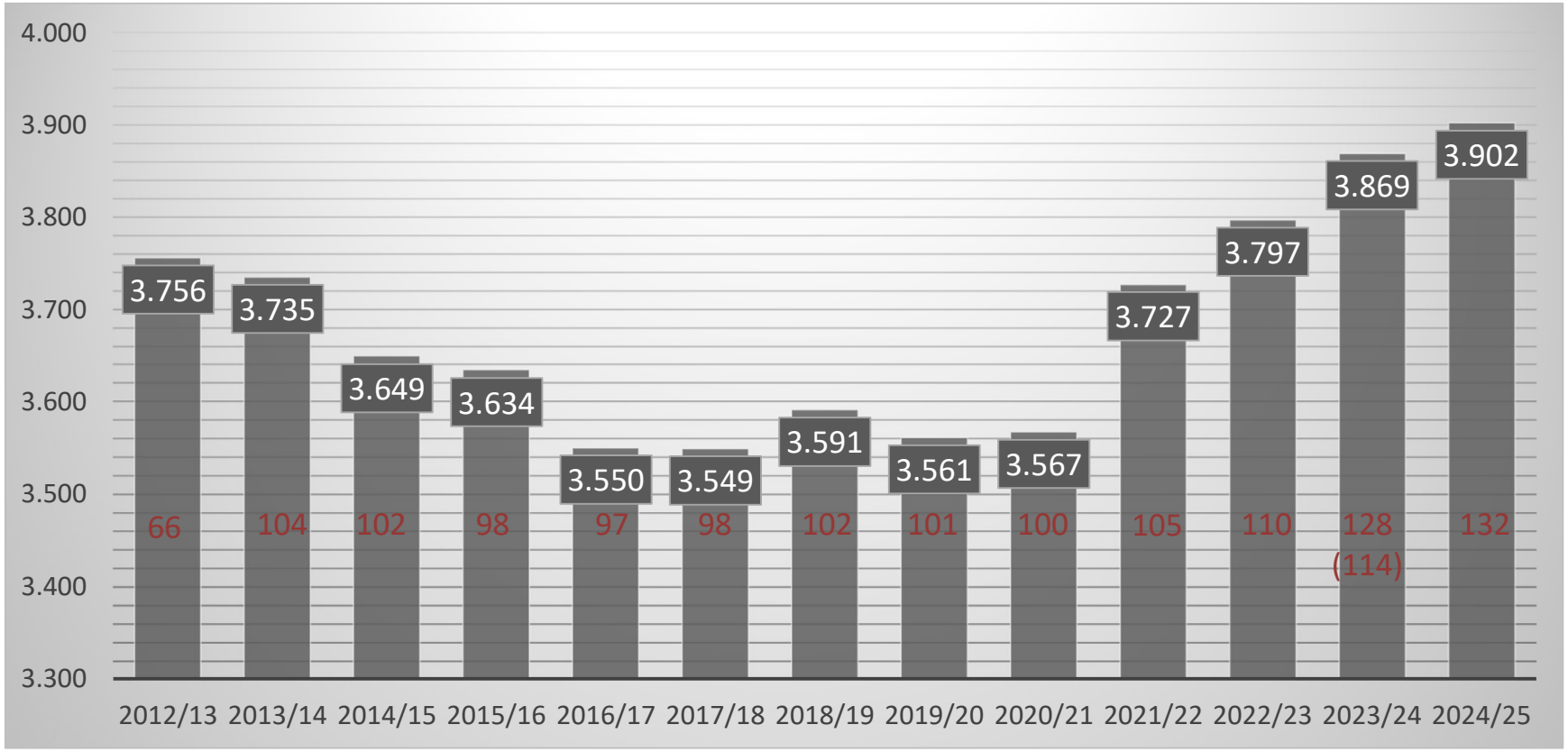
- gebundenen Ganztagsschule
  - Mangels Nachfrage gebundene Ganztagsklassen in den Jahrgangsstufen 5 und 6 eingestellt

Landratsamt Dachau
Sachgebiet 13
Schulwesen

Schüler- und Klassenentwicklung an den Gymnasien

Schuljahr **2024/25**	**ITG Dachau**	**JEG Dachau** (mit Außenstelle)	**GMI Markt Indersdorf**	**Insgesamt**
Schüler	**1.061**	**1.561**	**1.280**	**3.902**
(Vorjahr)	(1.111)	(1.509)	(1.249)	(3.869)
Klassen Jgst. 5-11	**36**	47+6=**53**	**43**	**132**
(Vorjahr)	(37)	(44+6=50)	(41)	(128)
Eingangsschüler	**107**	**269**	**205**	**581**
(Vorjahr)	(103)	(260)	(221)	(584)
Eingangsklassen	**4**	8+2=**10**	**7**	**21**
(Vorjahr)	(4)	(7 + 2 = 9)	(7)	(20)

Schüler- und Klassenentwicklung Gymnasien



Quellen: Schülerzahlen = Meldung durch die Schulen; Ein- Auspendler = isb, kis (Kreisinformationssystem)

Ein- und Auspendler Gymnasien

Einpendler (Gastschüler von außerhalb des Landkreises)

Einpendler 2016/17 = 47 = ca. **1 %** von 3.550 SuS an den LK-Gymnasien
Einpendler 2017/18 = 46 = ca. **1 %** von 3.549 SuS an den LK-Gymnasien
Einpendler 2018/19 = 65 = ca. **2 %** von 3.591 SuS an den LK-Gymnasien
Einpendler 2019/20 = 97 = ca. **3 %** von 3.561 SuS an den LK-Gymnasien
Einpendler 2020/21 = 101 = ca. **3 %** von 3.567 SuS an den LK-Gymnasien
Einpendler 2021/22 = 98 = ca. **3 %** von 3.727 SuS an den LK-Gymnasien
Einpendler 2022/23 = 128 = ca. **3 %** von 3.797 SuS an den LK-Gymnasien
Einpendler 2023/24 = 134 = ca. **3 %** von 3.869 SuS an den LK-Gymnasien
Einpendler 2024/25 = 141 = ca. **4 %** von 3.902 SuS an den LK-Gymnasien

Fazit: Zunahme der Einpendler in den letzten Jahren!

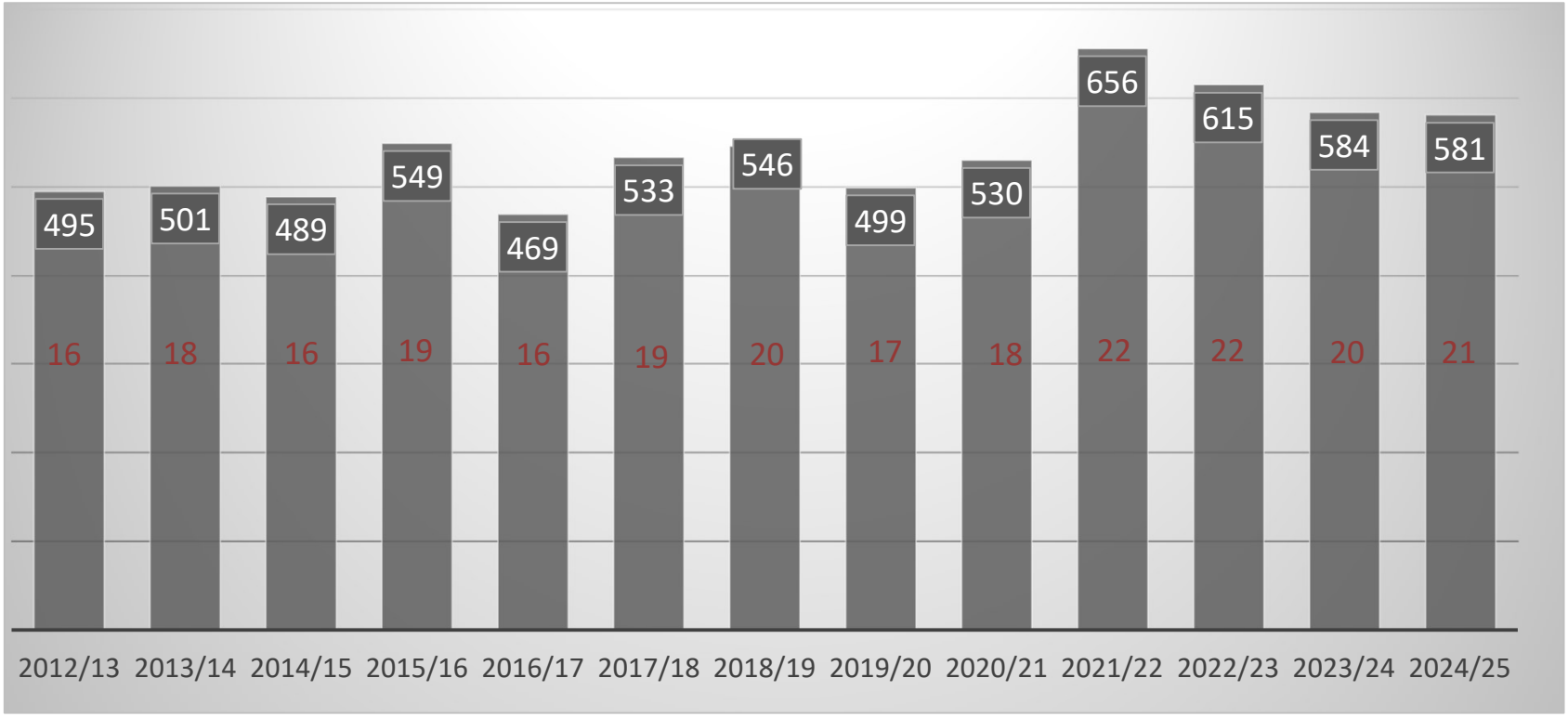
Auspendler (Gastschüler, die den Landkreis für den Schulbesuch verlassen)

Auspendler 2016/17 = 511 = ca. **13 %** von 4.014 Landkreisgymnasiasten
Auspendler 2017/18 = 474 = ca. **12 %** von 3.977 Landkreisgymnasiasten
Auspendler 2018/19 = 447 = ca. **11 %** von 3.973 Landkreisgymnasiasten
Auspendler 2019/20 = 416 = ca. **11 %** von 3.880 Landkreisgymnasiasten
Auspendler 2020/21 = 386 = ca. **10 %** von 3.852 Landkreisgymnasiasten
Auspendler 2021/22 = 389 = ca. **10 %** von 4.018 Landkreisgymnasiasten
Auspendler 2022/23 = 357 = ca. **9 %** von 4.026 Landkreisgymnasiasten
Auspendler 2023/24 = 357 = ca. **9 %** von 4.092 Landkreisgymnasiasten
Auspendler 2024/25 = 337 = ca. **8 %** von 4.098 Landkreisgymnasiasten

Fazit: Abnahme der Auspendler in den letzten Jahren!

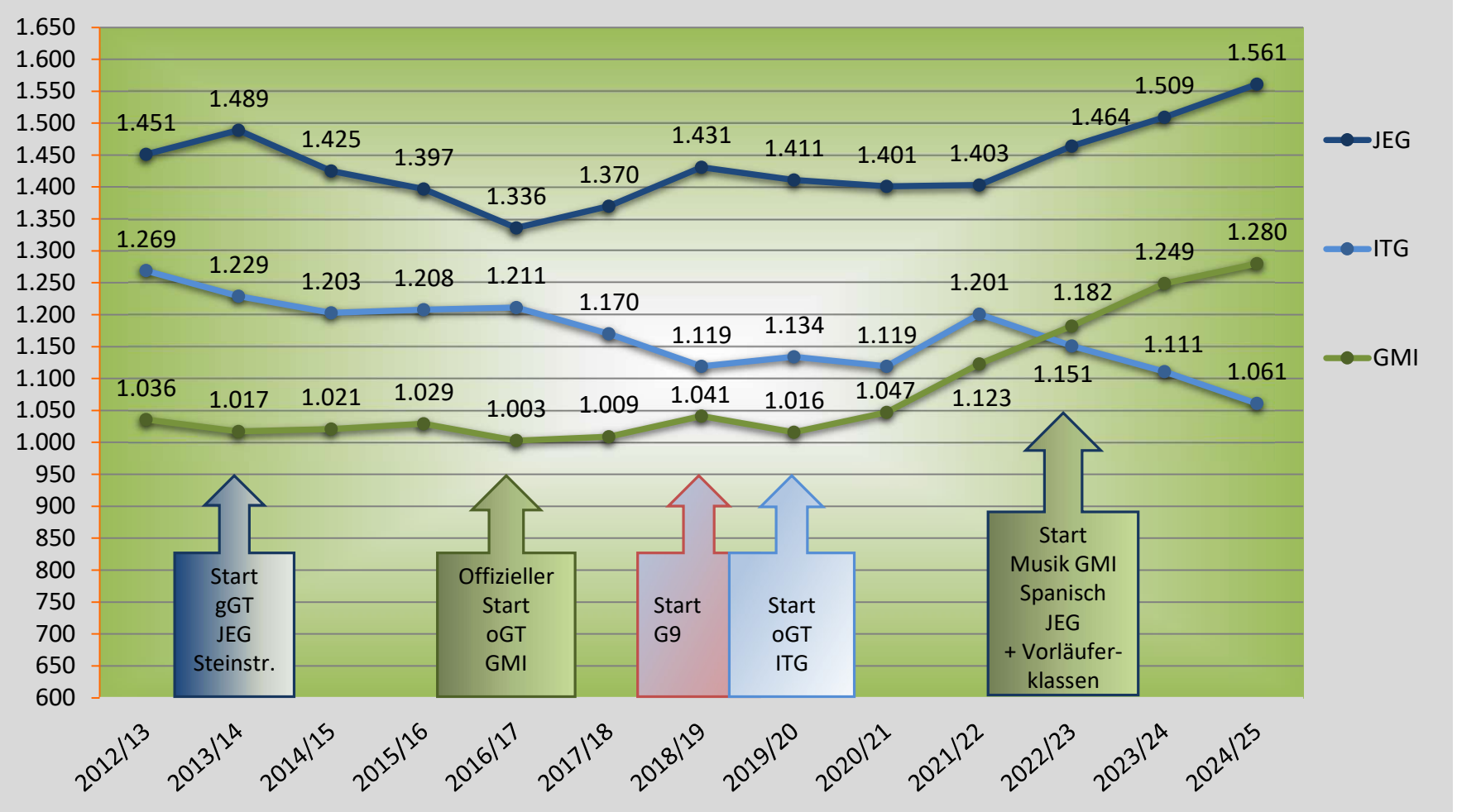
Quellen: Landesamt für Schule, isb, kis (Kreisinformationssystem)

Eingangsklassen
Schüler- und Klassenzahlen an den Gymnasien



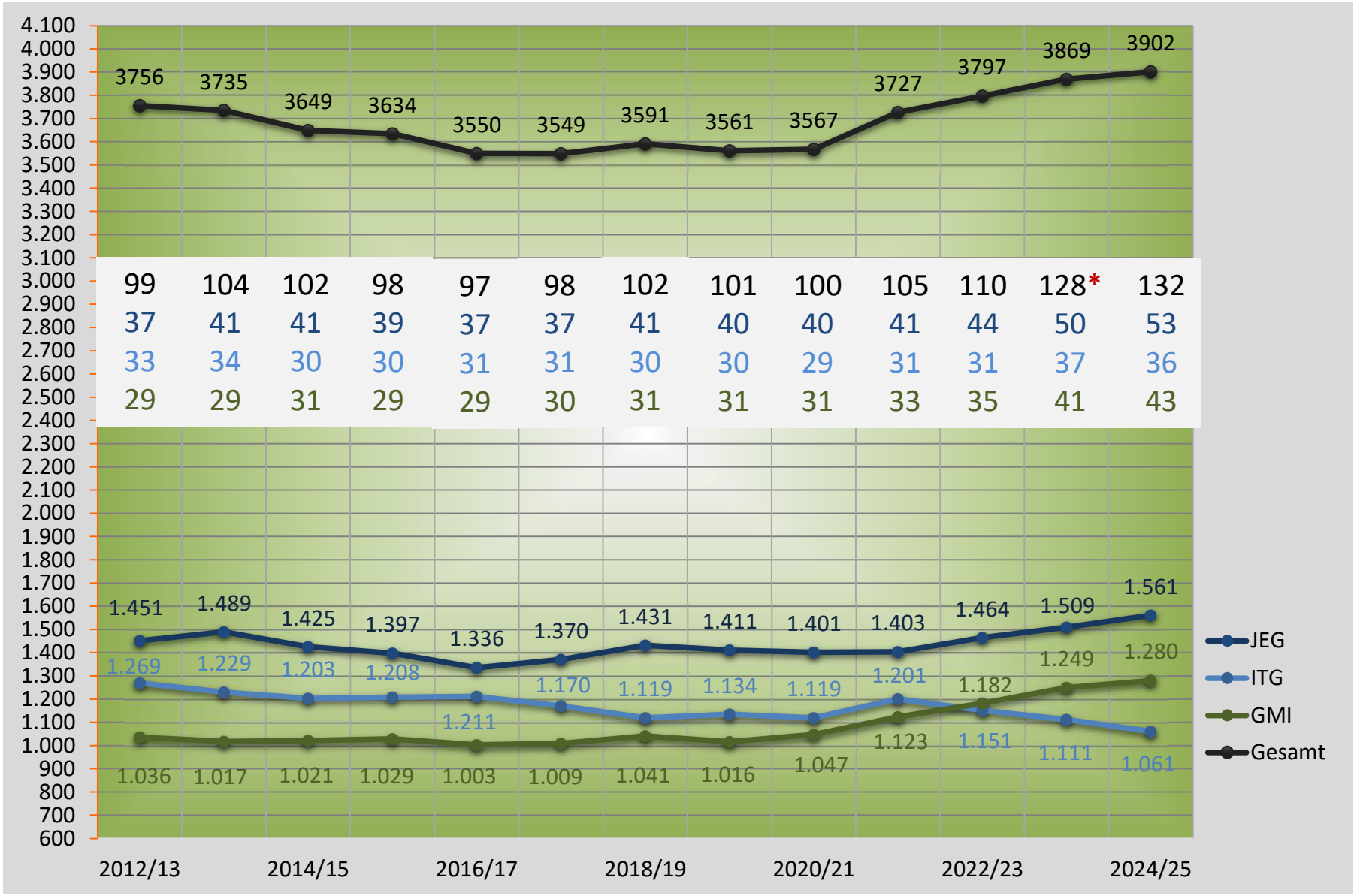
Quellen: Schülerzahlen = Meldung durch die Schulen zum Stichtag 1.10.

Schülerentwicklung an den Gymnasien



Quellen: Schülerzahlen = Meldung durch die Schulen zum Stichtag 1.10.

Schülerentwicklung Gymnasien mit Klassenanzahl



*Quellen: Schülerzahlen = Meldung durch die Schulen zum Stichtag 1.10.; *ab SJ 23/24 einschließlich 11. Jgst (G9)*

Entwicklung bei den Gymnasien

- weiterer Anstieg der Gesamtschülerzahlen (+ 33, Vorjahre +72, +70, + 160)
- weiterer Anstieg der Gesamtklassenzahl (Jgst. 5-11) +4 auf 132 (Vorjahr 128)

- Hinweis zur Ermittlung der Klassenzahl:
  - Im Zuge des G9 wird seit SJ 2023/24 auch die 11. Jgst. im Klassenverbund unterrichtet

- Eingangsschülerzahl nicht weiter gesunken, stagnierend (+3, Vorjahre -31, - 41)
- Eingangsklassen um eine gestiegen (Vorjahr -2)
- D. h. Anstieg der Gesamtschülerzahl ist weiterhin auf Zuzug (ggf. auch Schulartwechsel) in den höheren Jahrgangstufen zurückzuführen

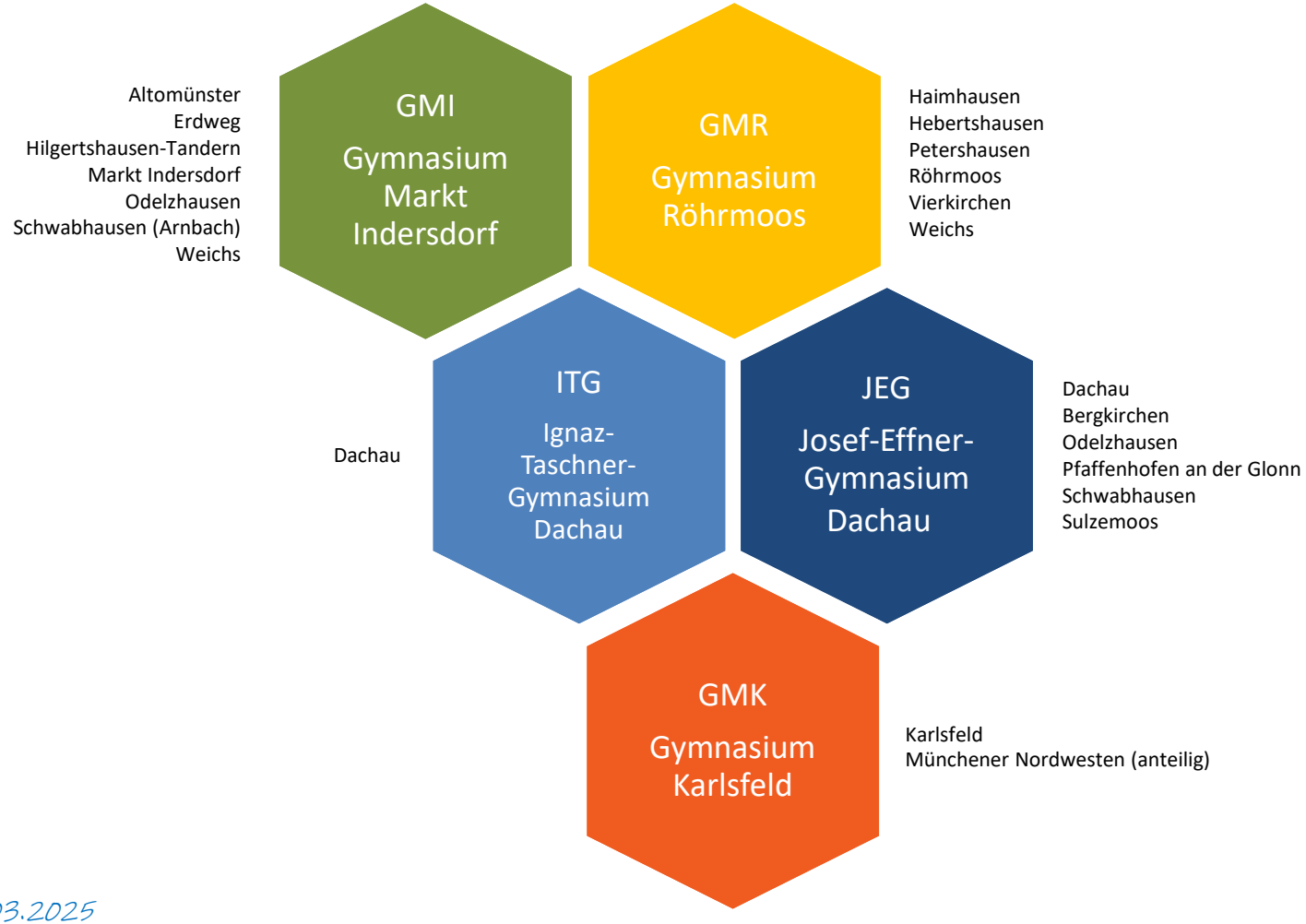
- Mit Inbetriebnahme der zwei neuen Gymnasien Karlsfeld und Röhrmoos wird die bisherige „Sprengelbildung“ abgelöst durch eine Besuchsempfehlung
- Ziel => ausgewogene Schülerverteilung (sinnvolle Auslastung aller Schulen, wirtschaftliche Abwicklung der notwendigen Schülerbeförderung)

- Anmeldung fürs Schuljahr 2025/26 im Mai 2025 bleiben abzuwarten
- Wechsel der Schüler der Vorläuferklassen voraussichtlich:
  - ca. 85% - 90% vom JEG ans GMK
  - ca. 65% - 70% vom GMI ans GMR

Empfehlung Schulbesuch Gymnasien Landkreis Dachau ab Schuljahr 2025/26 ff.

Ausnahmeregelungen:

- Unabhängig von der nachstehenden Zuordnung können Geschwisterkinder grundsätzlich immer aufgenommen werden, jedoch ohne Relevanz bei der (Nicht-)Gewährung von Kostenfreiheit des Schulweges.
- Außerdem kann die musische Ausbildungsrichtung am Gymnasium Markt Indersdorf von allen Kindern des Landkreises gewählt werden.
- Gleiches gilt für den Besuch der gebundenen Ganztagsschule am Josef-Effner-Gymnasium Dachau.



ITG
Ignaz-Taschner-Gymnasium Dachau

- Rückgang Gesamtschülerzahl (-50, Vorjahr -40)
- Gesamtklassenzahl gesunken (-1) auf 36 (Jgst. 5-11)
- Eingangsschüler + 4 (Vorjahr -24)
- Eingangsklassen gleichbleibend bei 4 (Vorjahr -1)
- Ziel, die Eingangsklassen am ITG zu reduzieren (auf max. 4), um G9 mit der 13. Jgst. ab SJ 2025/26 räumlich unterzubringen, konnte erreicht werden
- offene Ganztagsschule -> 4 Gruppen (wie Vorjahr)
- Im Schuljahr 2024/25 Abitur G8 am ITG möglich (interessierte Schüler werden für den Abschluss an dieser Schule zusammengeführt)

JEG

Josef-Effner-Gymnasium Dachau

- weiterer Anstieg Gesamtschülerzahl auf 1.561 (+ 52, Vorjahr +45)
- geringer Anstieg Eingangsschüler/-innen (+9, Vorjahr +2)
- weiterer Anstieg Eingangsklassen im Regelzug 8 (+1, Vorjahr +1)
- Eingangsklassen geb. Ganztagsschule (Steinstr.) gleichbleibend mit 2 Klassen (Vorjahr -1)
- insgesamt 6 gebundene GT-Klassen (Jgst. 5-7)
- Gesamtklassenzahl (Jgst. 5-11) um 3 gestiegen auf 53 (Vorjahr = 50)
- seit SJ 2022/23 Bildung Vorläuferklassen GMK (letztmalig im SJ 24/25)
- seit SJ 2022/23 Spanisch als 3. Fremdsprache ab Jgst. 8 möglich
- nach vorübergehender Nutzung der Sporthalle der JEG-Außenstelle in der Steinstraße als Flüchtlingsherberge (März 2023 – Mitte 2024) steht diese nun wieder dem Schulbetrieb zur Verfügung
- im SJ 2023/24 Erweiterungsbau Lehrerzimmer in Betrieb genommen

GMI
Gymnasium Markt Indersdorf

- Weiterer Anstieg Gesamtschülerzahlen auf 1.280 (+31, Vorjahr +67)
- Anstieg Gesamtklassenzahl um 2 auf 43 (Vorjahr 41)
- Rückgang Eingangsschüler/-innen -16 (Vorjahr +9)
- Eingangsklassen gleich (Vorjahr -1)
- offene Ganztagsschule -> 4 Gruppen (-1, Vorjahr +1)
- musische Ausbildungsrichtung (seit SJ 2022/23) weiter im Aufbau = Jgst. 5-7 (105 SuS in 6 Klassen, teilweise gemischt); Vollausbau ab SJ 2028/29 (11. Jgst, ab Jgst. 12/ Oberstufe keine spezifischen Ausbildungsrichtungen mehr an den Gymnasien)
- Herbst 2024 => Verleihung des Prädikats „Profilschule für Informatik und Zukunftstechnologien“
- „Italienisch“ als spät beginnende dritte Fremdsprache ab SJ 2025/26 geplant, sofern genügend Anmeldungen vorliegen
- Im SJ 2024/25 letztmaliges Bilden von Vorläuferklassen fürs GMR (seit SJ 2022/23 > Jgst. 5-7)
- seit SJ 2023/24 kurzfristige temporäre Erweiterung notwendig (Mietpavillons)
- in Planung: räumliche Optimierung zugunsten der musikalischen Ausbildungsrichtung mit Schaffung adäquater Rahmenbedingungen für den Instrumentalunterricht (siehe Beschluss SA-KA 15.11.2024)

GMK
Gymnasium Karlsfeld

- Errichtung des vierten Gymnasiums in Karlsfeld
  - 5 Züge (mit Erweiterungsoption auf einen Sechsten)
  - Vierfachsporthalle samt Freisportanlagen (gemäß vorhandenem Platz, ansonsten TSV Eintracht Karlsfeld)
  - nach dem Modell des Münchner Lernhauskonzeptes

- Beteiligung LHM mit Baukostenzuschuss (Vertrag LKD-LHM)
- Baubeginn Mai 2022, Spatenstich 17.05.2022, Richtfest 18.10.2023
- Anpassung Bauablauf wegen Insolvenz Trockenbaufirma
  - Fokus auf zwingend notwendige Bereiche (Jgst. 5-8)
  - spätere Fertigstellung von noch nicht belegten Lernhäusern (Oberstufe) -> nur geringe Einschränkungen für den Schulbetrieb
  - Planmäßige Inbetriebnahme zum SJ 2025/26 (Jgst. 5-8) weiterhin angestrebt

- Täglicher Unterrichtsbeginn ab 8.30 Uhr wegen deutlicher Kostenersparnis für notwendigen Buseinsatz (optimierte Busumläufe)

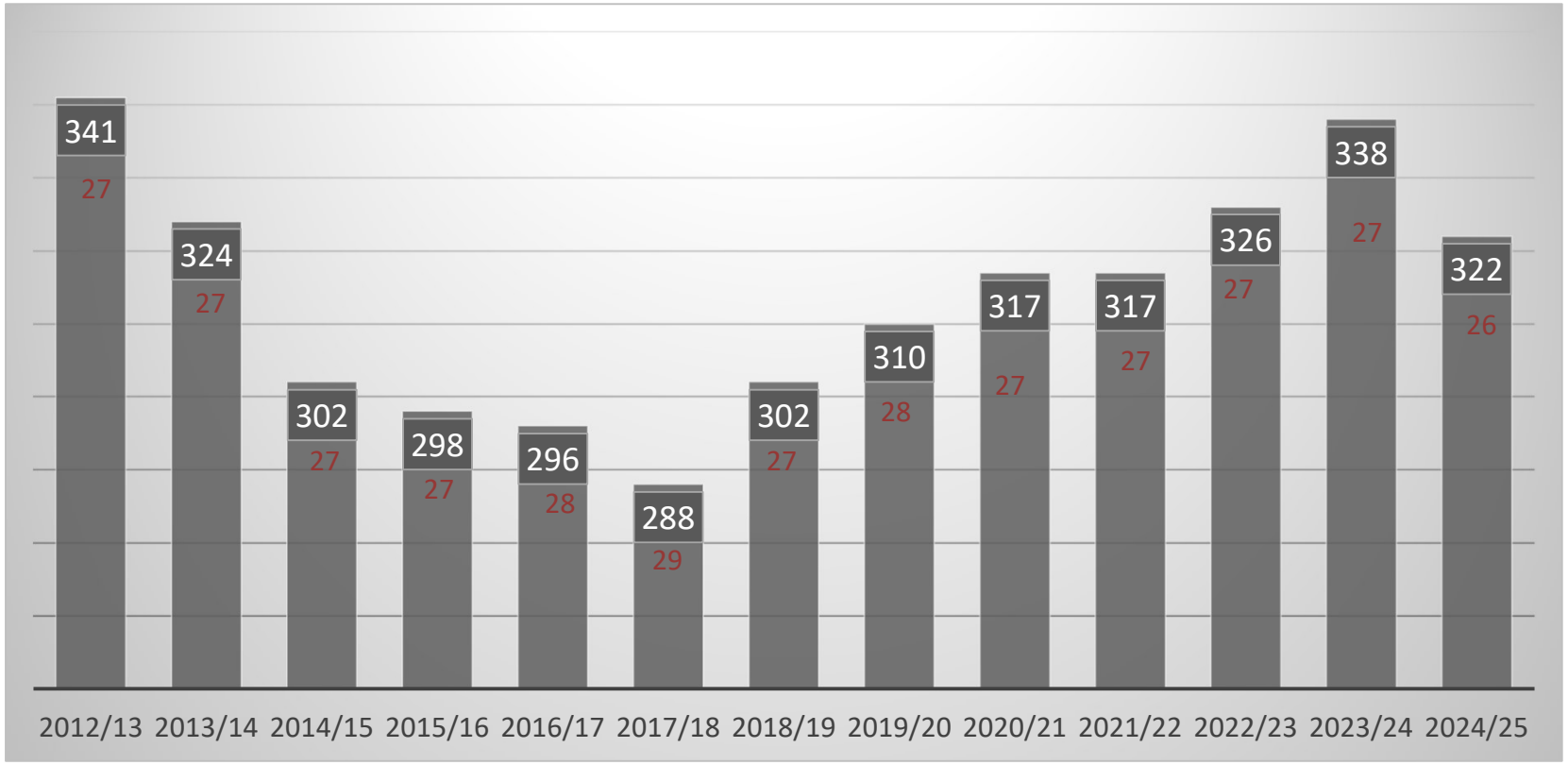
- Bildung der GMK-Vorläuferklassen seit SJ 2022/23 am JEG

GMR
Gymnasium Röhrmoos

- Errichtung eines fünften Gymnasiums in Röhrmoos (GMR)
  - 3,5 Züge (mit Erweiterungsoption auf einen vollständig Vierten)
  - nach dem Modell des Münchner Lernhauskonzeptes
- Schulneubau und Betrieb als ÖPP (Öffentlich-Private-Partnerschaft)
- Baubeginn August 2023, Grundsteinlegung 27.09.2023
- Planmäßige Inbetriebnahme zum SJ 2025/26
- Kooperation mit örtlichem Sportverein zwecks Freisportanlagen + Sporthalle
- Bildung der GMR-Vorläuferklassen seit SJ 2022/23 am GMI

GFS

SFZ/Greta-Fischer-Schule
Schüler- und Klassenentwicklung (inkl. SVE)



Quelle: Schüler- und Klassenzahlen = Meldung durch die Schule zum Stichtag 1.10.

GFS

SFZ/Greta-Fischer-Schule

- Gesamtschülerzahl leicht zurückgegangen (-16, Vorjahr +12)
- 22 Klassen (-1) und 4 SVE-Gruppen (schulvorbereitende Einrichtung)

- Gebundene Ganztagsschule -> 8 Klassen (Jgst. 1 bis Jgst. 6)
- Offene Ganztagsschule
  - 2 Gruppen Jgst. 1-4
  - 2 Gruppen ab Jgst. 5
- Im SJ 2024/25 im Grundschulbereich bedarfsgerechte Verschiebungen vom offenen hin zum gebundenen Ganztag

- Untersuchungen zum Ersatz für Haus 2 sowie Ausbau Förderschulkapazitäten (Beschlüsse SA-KA 12.07.2024) siehe eigener TOP
- vorab bzw. parallel zum Ausbau der Förderschulkapazitäten -> Kooperationen mit Regelschulen geplant (z. B. Bildung von Partnerklassen etc.) -> enger Austausch SFZ und Schulamt, Schulen bzw. dortiger Sachaufwandsträger erforderlich

EBS

Dr.-Elisabeth-Bamberger-Schule

- staatlich anerkanntes, privates Sonderpädagogisches Förderzentrum (SFZ)
  - Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung
  - einzügige Schule (Jgst. 1-9) mit ca. 60 Schülern
  - privater Schulträger = Franziskuswerk Schönbrunn (FWS)
- seit SJ 2016/17 vorübergehende Unterbringung in Schulpavillons in Hebertshausen (vorher in Karlsfeld)
- neuer Standort in Sulzemoos geplant (Bauherr FWS, Grunderwerb durch Gemeinde 2023)
- Finanzielle Beteiligung an den investiven und laufenden Restkosten durch LKD (vgl. SA-KA 21.02.2022) und LK FFB (28.03.2022) beschlossen
- Absichtserklärung März 2023: Kooperation zwischen FWS, Gemeinde, LKD
- Weitere Schritte:
  - Baurechtschaffung durch Gemeinde
  - Beauftragung Projektsteuerer/ Planer durch FWS
  - Abstimmung Raumprogramm und Förderung (FWS-ROB)
  - Finanzierungsvereinbarung zwischen LKD/LK FFB und FWS

Ganztagsangebote

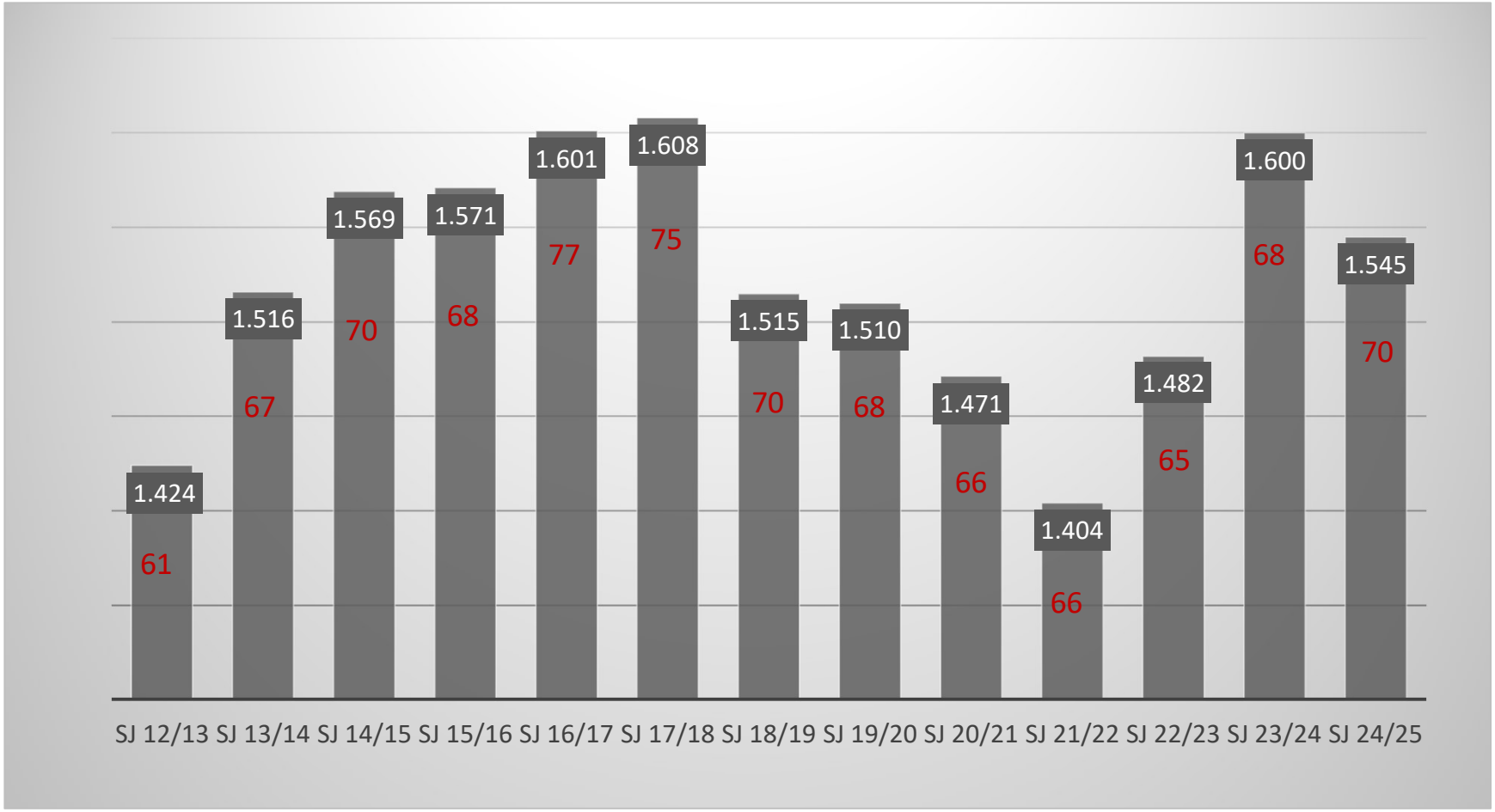
Schule	SJ 2024/25	Erläuterungen
RSD	Offene Ganztagsschule 3 Gruppen	Kooperationspartner: AWO
RSO	Offene Ganztagsschule 1 bzw. 2 Gruppen	Kooperationspartner: ZV GS-MS Odelzhausen In Kooperation mit Mittelschule Odelzhausen
JEG	Gebundene Ganztagsschule 6 Klassen	Kooperationspartner: AWO und externe Partner
ITG	Offene Ganztagsschule 4 Gruppen	Kooperationspartner: AWO
GMI	Offene Ganztagsschule 4 Gruppen	Kooperationspartner: AWO
SFZ	Gebundene Ganztagsschule 8 Klassen Offene Ganztagsschule 4 Gruppen	Kooperationspartner: Kinderschutz e.V.

BSD

Berufsschule Dachau

Berufliches Schulzentrum Dachau/ Nikolaus-Lehner-Schulen

Schüler- und Klassenentwicklung (Voll- und Teilzeit)



BSD

Berufsschule Dachau
Berufliches Schulzentrum/ Nikolaus-Lehner-Schulen

Fachbereich/Beruf SJ 2024/25	**Klassen** (Vorjahr)	**Schüler** (Vorjahr)
Farbe / Holz:	**9** (8)	**188** (190)
Maler/-in	3 (3)	59 (57)
Schreiner/-in	6 (5)	129 (133)
Metalltechnik:	**14** (14)	**338** (335)
KFZ-Mechatroniker/-in	6 (5)	128 (127)
Anlagenmechaniker/-in SHK	8 (7)	210 (197)
Automatenfachfrau/-mann	0 (2)	0 (11)
Wirtschaft und Verwaltung	**35** (33)	**796** (816)
Bankkaufleute	3 (3)	72 (63)
Kaufleute für Büromanagement	18 (17)	441 (453)
Verkäufer/-in Einzelhandelskaufleute	5 (5)	116 (108)
Kaufleute im E-Commerce	9 (8)	167 (192)
Berufsintegration:	**12** (13)	**223** (259)
Berufsvorbereitung (BVJ/k) für JoA	3 (3)	52 (72)
Berufsintegration (BIK/V+BIK) für Asylb./Flüchtl.	9 (10)	171 (187)
Gesamt	**70** (68)	**1.545** (1.600)

BSD

Berufsschule Dachau
Berufliches Schulzentrum Dachau/ Nikolaus-Lehner-Schulen

- Rückgang Schülerzahlen (- 55, Vorjahre + 118, + 78)
- Anstieg Klassen auf 70 (Vorjahre = 68, 65, 66), was mit besonderen Klassenmodellen zusammenhängt
- 50 % - 60 % Gastschüler (davon die Hälfte aus LHM) => Refinanzierung über Kostenersatz

- Rückgang im Bereich Wirtschaft/Verwaltung (-20, Vorjahre +31, +11)
  - Bereich Büromanagement -12 (Vorjahre+ 11, +11, -45, -52)
  - Bereich E-Commerce -25 (Vorjahre +26, +26, +13)
  - Leichter Anstieg bei den Bankkaufleuten (+9) und Einzelhandelskaufleuten (+8)
- im Bereich Handwerk ähnlich wie im Vorjahr
- seit SJ 2024/25 Abgabe des überregionalen Sprengels für die Automatenfachleute nach Baden-Württemberg wegen zurückgehendem Bedarf

- Entlastung im Bereich Berufsintegration/ Berufsvorbereitung (-36)
- Großteil der Beschulung von geflohenen Jugendlichen nach wie vor an der BSD – ansonsten Bildung von Brückenklassen an der RS Weichs und am ITG oder Beschulung in Regelklassen

- Im Herbst 2024 offizielle Verleihung des Titels „Inklusionsschule“ in Kooperation mit der Greta-Fischer-Schule als Partnerschule (nach zweijähriger erfolgreicher Implementierungsphase)

- zum SJ 2023/24 = Bildung Berufliches Schulzentrum (BSZ) Dachau mit BSD, BFSK, FAKS (seit SJ 2024/25)

BFSK

Berufsfachschule für Kinderpflege
Berufliches Schulzentrum Dachau/ Nikolaus-Lehner-Schulen

- Erfolgreiche Inbetriebnahme zum SJ 2022/23
- Nachfrage weiterhin groß
  - im September 2024 wieder zwei volle Eingangsklassen gebildet (zwei 10. Klassen mit 64 SuS)
  - Zwei kleinere fortlaufende Klassen (zwei 11. Klassen mit 48 SuS)

- Weitere umfassende sozial-pflegerische Ausbildungsangebote im Landkreis Dachau durch Franziskuswerk-Akademie, u.a.:
  - BFS Sozialpflege
  - BFS Heilerziehungspflegehilfe
  - FS Heilerziehungspflege

FAKS

Fachakademie für Sozialpädagogik
Berufliches Schulzentrum Dachau/ Nikolaus-Lehner-Schulen

- seit SJ 2024/25 Angliederung einer einzügigen Fachakademie für Sozialpädagogik (FAKS)
- Schaffung eines lückenlos fortführenden (im Anschluss an die BFSK), weiter qualifizierenden Bildungsangebots
- Bildungsabschluss = staatlich anerkannte Erzieherin/ staatlich anerkannter Erzieher
- 1 Klasse mit 25 SuS gebildet (Großteil aus dortiger BFSK)
- noch im Aufbau befindlich (im Endausbau im SJ 2026/27 dann 3 Jahrgangsstufen mit je einer Klasse)
- Erste Absolventinnen/ Absolventen im Sommer 2027

Fachoberschulen

Vinzenz von Paul Markt Indersdorf und Karlsfeld

Schuljahr 2024/25 und Vorjahr	**FOS Markt Indersdorf**	**FOS Karlsfeld**	**Insgesamt**
Schüler/innen (Vorjahr)	**86** (92)	**328** (323)	**414** (415)
Klassen insgesamt Jahrgangsstufe 11-13 (Vorjahr)	**5** (5)	**16** (15)	**21** (20)
Eingangsklassen (Vorjahr)	**2** (2)	**7** (7)	**9** (9)

Siehe auch eigener TOP zum Thema „(Keine) Bestrebungen FOS-Standort Dachau“

FOSI

Erzbischöfliche Fachoberschule Markt Indersdorf

- Weiterhin Unterbringung in Pavillons auf dem Klostergelände unter Mitnutzung von Fachräumen der Realschule

- Weiterer Ausbau
  - Erweiterungsbau in „alter Gymnastikhalle“ derzeit in Entwurfsplanung, voraussichtlicher Abschluss der Maßnahme bzw. Inbetriebnahme Januar 2028; finanzielle Beteiligung LK wegen vertraglicher Verpflichtung und nach haushaltsrechtlicher Ermächtigung Kreishaushalt 2025
  - Seit SJ 2024/25 Angebot FOS 13 mit Abschluss Fachgebundene oder Allgemeine Hochschulreife
  - zusätzliche Ausbildungsrichtung „Gesundheit“ neben „Wirtschaft und Verwaltung“ sowie „Sozialwesen“(aber ohne Technik) noch zurückgestellt

- Kostenbeteiligung des LK am jährlichen Betriebskostendefizit: derzeit Spitzabrechnung Wirtschaftsjahre 2022 bis 2024

FOSK
Fachoberschule Karlsfeld

- Bisherige Ausbildungsrichtungen:
  - Wirtschaft und Verwaltung
  - Soziales
  - Gestaltung
  - Agrarwirtschaft, Bio-, Umwelttechnologie (ABU)

- ABU bisher immer 2-zügig, mangels Nachfrage ab SJ 2025/26 voraussichtlich nur noch 1 Klasse

- Neu geplant ab SJ 2025/26 sog. „Vorklasse“
  - staatliche Genehmigung noch ausstehend
  - insbesondere für SuS mit mittlerem Schulabschluss
  - Unterricht überwiegend in Hauptfächern D, M, E
  - nach Bestehen offizieller Übertritt an FOS möglich

- Keine Ausweitung zugunsten „Technik“ geplant, weil Interesse dafür grundsätzlich eher rückläufig
- Ebenfalls nicht vorgesehen: „Internationale Wirtschaft“

- Neu in Planung ab voraussichtlich SJ 2026/27: „Gesundheit“
  - besonders zukunftsträchtig, Interesse steigend
  - Aber: „Gesundheit“ auch für FOSI geplant (frühestens ab SJ 2028/29)
  - FOSK sieht sich unabhängig von Entwicklung FOSI

- Prognose 2024 (KM-Statistik) - Schülerzahlen FOS wohl insgesamt wieder steigend

Digitalisierung
Weiterentwicklung an den Schulen

- Aufrechterhaltung des bisher erreichten Status quo (Ersatzbeschaffungen) und sehr moderate Neuanschaffungen
- Ausbau des zentralen VDI-Rechenzentrums zur Kostenreduzierung durch Verlagerung rechenintensiver Programme dorthin
- Punktuelle bzw. umfassende Verbesserung des WLAN an Schulen (im Verlauf der weiteren Jahre)
- EDV-Ausstattung der im Bau befindlichen neuen Gymnasien in Karlsfeld und Röhrmoos
- Begleitung der Schulen bei 1:1-Ausstattung für Schüler mit Endgeräten (ggf. Mehrkosten für Infrastruktur)
- Austausch aller Drucker im Zuge des neuen Rahmenvertrags
- Neuausschreibung Wartungsvertrag Schulen in 2025

Digitalisierung

Weiterentwicklung an den Schulen - Fokus 2025

- Schwerpunktthema: Sicherheit
- in den letzten Jahren vermehrt Ransom-Ware/Hacker-Angriffe auf Schulen/Schulverbünde/Rechenzentren von Schulen, z. T. auch mit Lösegeldforderungen

- Maßnahmen:
  - erweitertes Backup-Konzept
  - Erneuerung Hardware-Firewalls
  - Einführung Zwei-Faktor-Authentifizierung für Zugriff auf Dienste im Rechenzentrum
  - Schulung aller Lehrkräfte und Personen an den Schulen zur Sensibilisierung für Datenschutzgefahren, Phishing-Mails etc.

Medienzentrum für Schule und Bildung

- versorgt Schulen und außerschulische Bildungseinrichtungen mit Medien (MZ-Standort: Steinstraße 3, Dachau)
  - Online: Download oder Streamingdienste (über Medienzentrum Online MZo)
  - Analog: Abholmedien und Geräte

- Angebote entsprechen den Bildungsstandards bzw. Lehrplanvorgaben
- Unterrichtsthemen kurz und klar strukturiert sowie wissenschaftlich und didaktisch fundiert
- pädagogische Beratung für Einsatz der Medien und praktische Hilfen zur Handhabung der dazugehörigen Geräte
- Fortbildungsveranstaltungen im Bereich Medienpädagogik, Mediendidaktik, Medientechnik

- Angebotsbeispiele:
  - I-Pads
  - Lernfilme
  - VR-Brillen
  - Lernspiele
  - 3D-Drucker
  - 360-Grad-Kameras
  - Deutschfuchs-Lizenzen
  - Filmstudio und Podcast-Studio
  - Rauchhaus für Brandschutzerziehung
  - Luka-Lese-Eule (Lesetrainer für Kinder)
  - Telepräsenzroboter (Avartar) für Unterricht mit länger erkrankten Schülern
  - Task-Cards-Lizenzen (digitale Pinnwände für gemeinsames Lernen und Arbeiten)

- MDM-Verwaltung (Mobile-Device-Management)
  - Angebot für alle Sachaufwandsträger im Landkreis, also auch Grund- und Mittelschulen
  - zentrale Geräteverwaltung für schulische iPads im Landkreis Dachau
  - Ermöglicht die Fernwartung, ohne das Gerät in die Hand nehmen zu müssen:
    - Aufspielen von Apps
    - Zurücksetzen von Geräten
    - Verteilen von Benutzerprofilen
    - Anstoßen von Updates des Betriebssystems

Schulentwicklung
Grundsätzliches Vorgehen

- weiterhin starke Priorisierung bei den Schulentwicklungs- und Schulbauprojekten wegen sehr angespannter Finanzlage erforderlich

- Ausrichtung der notwendigen Maßnahmen an den aktuellen Gegebenheiten:
  - Brisanz
  - verfügbare Finanzmittel
  - verfügbare personelle Kapazitäten

- regelmäßige Abstimmung innerhalb der Verwaltung (Schulwesen/Hochbau/Finanzwesen) und mit den Schulen

Priorisierung
Schulentwicklungs- und Bauprojekte

Prio	Schule/ Schulbauprojekt	Maßnahme
1	Gymnasium Karlsfeld	Fertigstellung Neubau
1	Gymnasium Röhrmoos	Fertigstellung Neubau
1	SFZ Greta-Fischer-Schule	Ersatzneubau Haus 2 bzw. Ausbau durch (temporäre?) Außenstelle
1	Realschule Markt Indersdorf	Beteiligung Sanierung/Neubau Sporthalle (Vertrag)
1	Realschule Weichs	Notfallmaßnahmen (Vertrag)
1	FOS Markt Indersdorf	Beteiligung Erweiterungsbau (Vertrag)
1	Realschule Odelzhausen	Beteiligung Neubau Sporthalle (Vertrag)
2	Gymnasium Markt Indersdorf	Ausbau musischer Bereich/ Optimierung Raumprogramm (analog Flächenbandbreiten)
3	Schulen allgemein: Erhalt/ Schaffen Grundstücksoptionen	für etwaige (Interims-) Schulprojekte (siehe auch Bevölkerungs- und Schülerprognose)
4	Josef-Effner-Gymnasium	Ganztagsriegel Hauptgebäude (Auflösung Außenstelle)
4	Ausbau Realschulkapazitäten	Machbarkeitsstudie (Hebertsh./Haimh.); evtl. Erweiterung RSO auf 3 Züge
4	Ausbau Kapazitäten SFZ/FAKS/Gymnasien	u.a. auch abhängig vom Grunderwerb

Landratsamt Dachau
Sachgebiet 13
Schulwesen

ENDE

Fotos: SG 13 Nagel/von Treyer

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!